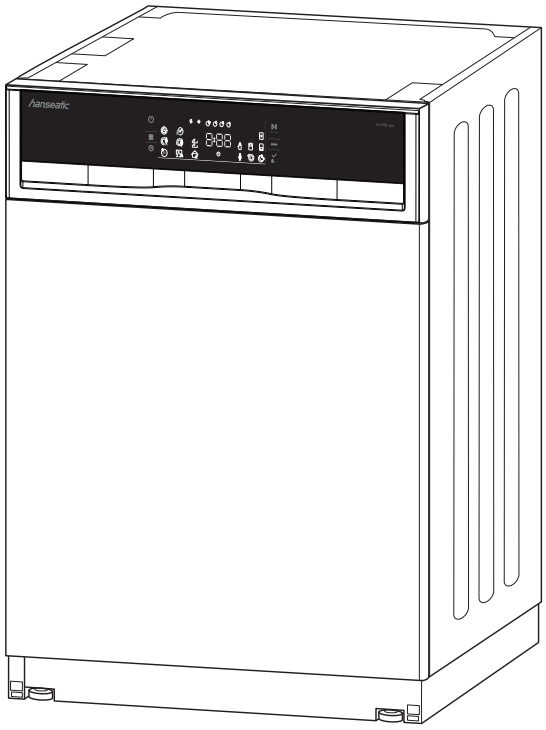
GU HBW 324, GU HBS 324
GU HBE 324



Gebrauchsanleitung

Vollintegrierbarer Geschirrspüler

Anleitung/Version:
2401-01360_DE_20250107
Bestell-Nr.: 16924106,
22384147, 63966428
Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet!

Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen. Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.

Inhaltsverzeichnis

Begriffs- und Symbolerklärung DE-3
- Begriffserklärung DE-3
- Symbolerklärung DE-3
- Definitionen DE-3

Sicherheit DE-4
- Bestimmungsgemäßer Gebrauch DE-4
- Sicherheitshinweise DE-4

Lieferung DE-10
- Lieferumfang DE-10
- Lieferung kontrollieren DE-10

Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme DE-11
- Geeigneten Standort wählen DE-11
- Ablaufschlauch anschließen lassen DE-11
- Zulaufschlauch anschließen DE-12
- Netzstecker anschließen DE-12
- Einbau DE-13
- Automatisches Regenerieren DE-15
- Testlauf DE-16

Bedienelemente und Geräteteile DE-17

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz DE-20
- Multitabs verwenden DE-20
- Geschirrspülmittel einfüllen DE-20
- Klarspüler einfüllen DE-21
- Klarspüler-Dosierung ändern DE-22
- Regeneriersalz einfüllen DE-22

Geschirrspüler beladen DE-24
- Höhe des oberen Geschirrkorbs ändern DE-24
- Klappbare Geschirrhalter DE-25
- Besteck-Schublade DE-25
- Oberer Geschirrkorb DE-26
- Unterer Geschirrkorb DE-26

Programmtabelle DE-27

Spülbetrieb DE-29
- Bevor Sie beginnen DE-29
- Vorbereitung DE-29
- Die Umwelt schonen DE-29
- Spülprogramm wählen und starten DE-29
- Startverzögerung DE-29
- Zusatzoptionen DE-30
- Spülprogramm wechseln DE-30
- Geschirrspüler ausräumen DE-31
- Kindersicherung DE-31
- Favoriten DE-31
- Spülvorgang abbrechen DE-32
- Signaltöne DE-32
- Energiesparmodus DE-32
- Natürliche Ionen-Technologie DE-32
- Pure Beam DE-32

Pflege und Reinigung DE-34
- Gerätefront und Gerätetürdichtung reinigen DE-34
- Siebe kontrollieren und reinigen DE-34
- Sprüharme kontrollieren und reinigen DE-35
- Komplettreinigung DE-35

Fehlersuchtabelle DE-36

Service DE-40

Abfallvermeidung, Rücknahme und Entsorgung DE-41
- Abfallvermeidung DE-41
- Kostenlose Altgeräte-Rücknahme DE-41
- Entsorgung DE-41
- Verpackung DE-42

Technische Daten DE-43

Begriffs- und Symbolerklärung

Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung:

⚠ WARNUNG

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

⚠ VORSICHT

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

! HINWEIS

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

Symbolerklärung

Folgende Symbole finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung bzw. auf dem Gerät:

Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.

Definitionen

„Maßgedeck“ bezeichnet einen Satz Geschirr, der zur Verwendung durch eine Person bestimmt ist, ohne Serviergeschirrteile.

„Betriebszyklus“ bezeichnet einen von dem gewählten Programm abhängigen vollständigen Reinigungs-, Spül- und Trocknungszyklus, der eine Reihe von Betriebsvorgängen bis zum Ende aller Tätigkeiten umfasst.

„Programmdauer“ bezeichnet den Zeitraum vom Beginn des gewählten Programms — ohne eine etwaige vom Nutzer programmierte Zeitvorwahl — bis zur Meldung des Programmendes, ab der der Nutzer Zugang zum Geschirr hat.

„Zeitvorwahl“ bezeichnet einen Zustand, bei dem der Nutzer den Beginn des Betriebszyklus des gewählten Programms um einen bestimmten Zeitraum verschoben hat.

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich zum Reinigen/Spülen von Geschirr in haushaltsüblichen Mengen im privaten Haushalt konzipiert. Die Höchstzahl an Maßgedecken beträgt 14.
Das Gerät ist nicht für eine gewerbliche Nutzung oder Mehrfachnutzung ausgelegt (z. B.: Verwendung durch mehrere Parteien in einem Mehrfamilienhaus).

Das Gerät ist nur bestimmt für den Einsatz

– im frostsicheren und trockenen Innenbereich bei stationärem Betrieb (z. B. keine Schiffe).
– bei einem Wasserdruck von 0,4 bis 10 bar (0,04 bis 1,00 MPa).
– bis zu einer maximalen Höhe von 4000 m über dem Meeresspiegel.

Das Gerät muss vor der Benutzung ordnungsgemäß in eine Küchenzeile verbaut werden. Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, müssen bei der Benutzung beaufsichtigt werden.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Nehmen Sie keine technischen Veränderungen am Gerät vor.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie zusätzlich die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Bedienung, Reinigung etc.

Risiken für Kinder und bestimmte Personengruppen

⚠ WARNUNG

Erstickungsgefahr für Kinder!
Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und ersticken.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.
- Kinder daran hindern, Kleinteile aus dem Zubehörbeutel zu nehmen und in den Mund zu stecken.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr!
Messer oder andere spitze und scharfkantige Gegenstände können Verletzungen verursachen.

- Darauf achten, dass Kinder solche verletzenden Teile nicht in das Gerät einräumen.

⚠ WARNUNG

Verätzungsgefahr!
Reinigungsmittel verursachen schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Sie können Verätzungen in Mund und Rachen verursachen oder zum Ersticken führen.

- Verhindern, dass Kinder mit Reinigungsmitteln in Berührung kommen.

- Kinder vom geöffneten Gerät fernhalten. Es können noch Reste von Reinigungsmitteln im Inneren vorhanden sein. Das Wasser im Inneren ist kein Trinkwasser.
- Sofort einen Arzt aufsuchen, wenn das Kind Reinigungsmittel in den Mund bekommen hat.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr!
Falls die automatische Gerätetüröffnung (je nach Modell) wider Erwarten eine Fehlfunktion zeigt, können sich Kinder verletzen.

- Kinder vom Öffnungsbereich der Gerätetür fernhalten.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr!
Kinder und bestimmte Personengruppen unterliegen einem erhöhten Risiko, sich beim Umgang mit dem Gerät zu verletzen.

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten

⚠ WARNUNG

Stromschlaggefahr!
Das Berühren spannungsführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Das Gerät nur in Innenräumen verwenden. Nicht in Feuchträumen oder im Regen betreiben.
- Das Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiterbetreiben, wenn es:
  - ⇨ sichtbare Schäden aufweist, z.B. die Anschlussleitung defekt ist,
  - ⇨ Rauch entwickelt oder verbrannt riecht,
  - ⇨ ungewohnte Geräusche von sich gibt.
    In einem solchen Fall Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. Sicherung herausschrauben/ausschalten und unseren Service kontaktieren.
- Das Gerät entspricht der Schutzklasse I und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden. Beim Anschließen darauf achten, dass die richtige Spannung anliegt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf dem Typenschild.
- Falls der Netzstecker nach dem Anschluss nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; ziehen Sie gegebenenfalls eine Fachkraft zurate.
- Das Gerät darf erst nach Abschluss sämtlicher Installations- und Montagearbeiten an das elektrische Netz angeschlossen werden.
- Niemals das Gehäuse öffnen.
- Netzkabel / Netzstecker

⇨ Netzkabel so verlegen, dass es nicht zur Stolperfalle wird.

⇨ Netzkabel nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten legen.

⇨ Netzkabel nicht verlängern oder verändern.

⇨ Netzstecker und -kabel von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.

⇨ Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose ziehen, immer den Netzstecker selbst anfassen.

⇨ Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.

⇨ Netzstecker und Netzkabel nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.

- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Wenn eigenständige oder unsachgemäße Reparaturen am Gerät vorgenommen werden, können Sach- und Personenschäden entstehen und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das Gerät selbst zu reparieren.
- Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an unseren Service.
- Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen.
- Im Fehlerfall sowie vor umfangreichen Reinigungsarbeiten den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Sicherung ausschalten/herausdrehen.
- Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnung stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände einstecken können.
- Das Gerät regelmäßig auf Schäden prüfen.
- Das Gerät niemals mit einem Hochdruck- oder Dampfreiniger reinigen.

⚠ WARNUNG

Brandgefahr!
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand, zu Verletzungen und zu Sachschäden führen.

- Das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.
- Beachten, dass das Gerät nicht für den Betrieb mit einem externen Zeitschalter oder einem separaten Fernwirksystem bestimmt ist.

Risiken im Umgang mit Geschirrspülern

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr!
Messer oder andere spitze und scharfkantige Gegenstände können Verletzungen verursachen.

- Messer und andere Gebrauchsgegenstände mit scharfen Spitzen müssen mit der Spitze nach unten oder in waagrechter Lage in den Korb gelegt werden.
- Das Gerät so einräumen, dass beim nächsten Öffnen und Herausziehen der Geschirrkörbe keine verletzenden Teile aus den Geschirrkörben fallen.

⚠ VORSICHT

Explosionsgefahr!
Lösungsmittel können ein explosives Gemisch bilden.

- Niemals Lösungsmittel in das Gerät füllen.
- Keine entflammbaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammbaren Produkten benetzt sind, in das Gerät oder in die Nähe des Geräts stellen.

⚠ VORSICHT

Vergiftungsgefahr!
Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz können gesundheitsschädlich sein.

- Diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.
- Das Wasser im Innenraum des Geräts nie als Trinkwasser benutzen.

⚠ VORSICHT

Verbrühungsgefahr!
Durch das heiße Spülwasser heizen sich das Geschirr und der Innenraum auf, und heißer Wasserdampf entsteht. Berührungen damit können zu Verbrühungen führen.

- Beim Öffnen der Gerätetür während des Betriebs Gerätetür nur am Griff anfassen. Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten, um austretendem Wasserdampf auszuweichen.
- Das Geschirr, das Besteck und den Innenraum des Geräts nicht direkt nach Beendigung des Spülprogramms anfassen.

⚠ VORSICHT

Brandgefahr!
Unzureichende Belüftung kann Brand verursachen.

- Wenn Ihr Gerät über Belüftungsgitter verfügt, decken Sie diese niemals ab.
- Wenn Ihr Gerät Belüftungsgitter im unteren Bereich besitzt, stellen Sie es nicht auf Teppichen oder Teppichböden auf.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr!
Personen können über die geöffnete Gerätetür stolpern.

- Beachten, dass die Tür nicht in der geöffneten Stellung belassen werden sollte, da dies eine Stolpergefahr darstellen könnte.
- Gerätetür nach jeder Nutzung schließen.
- Gerätetür zum Abkühlen nur leicht geöffnet lassen.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr!
Das Gerät ist schwer und unhandlich. Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Bei Transport eine Transportkarre nutzen und die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Alle Hindernisse auf dem Transportweg und am Standort beseitigen, z. B. Türen öffnen und auf dem Boden liegende Gegenstände wegräumen.
- Bei Einbau und Montage die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.

- Geöffnete Gerätetür nicht als Trittbrett, Sitz oder zum Abstützen verwenden. Darauf achten, dass Kinder oder Haustiere sich nicht auf die geöffnete Gerätetür stellen bzw. setzen.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen am Gerät selbst führen.

- Nur Regeneriersalz verwenden, das für Geschirrspüler geeignet ist.
- Regeneriersalz erst direkt vor dem nächsten Hauptspülgang einfüllen, da übergelaufenes Regeneriersalz den Dichtungen und Sieben des Geräts schaden kann.
- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen, da sonst die Edelstahloberfläche angegriffen wird.
- Darauf achten, dass Geschirrspülmittel und Klarspüler für das Gerät geeignet sind.
- Übergelaufenen Klarspüler sofort abwischen, da es sonst zu erhöhter Schaumbildung und somit zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse kommen kann.
- Gerät nicht überladen.
- Oberen Geschirrkorb ganz nach oben stellen, wenn sich im unteren Geschirrkorb sehr hohes Geschirr befindet, da sonst der obere Sprüharm blockiert wird.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Die Gerätetürdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Öl und Fett können die Gerätetürdichtung beschädigen.

- Gerätetürdichtung nicht einfetten.
- Auf den Rand der offenen Gerätetür getropftes Fett und Öl abwischen.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Keine scharfen, aggressiven, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel verwenden.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Das Gerät ist für einen Wasserdruck von 0,4 bis 10 bar (0,04 bis 1,00 MPa) ausgelegt.

- Bei einem höheren Wasserdruck einen Druckminderer installieren. Im Zweifelsfall beim Wasserwerk nach dem Wasserdruck erkundigen.
- Gerät niemals an den Wasserhahn oder die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen (Durchlauferhitzer, druckloser Boiler etc.).
- Zulaufschlauch knickfrei verlegen und sorgfältig anschließen.
- Zulaufschlauch nicht durchschneiden. Er enthält elektrische Bauteile. Wenn der Zulaufschlauch beschädigt ist, Zulaufschlauch durch einen Fachmann ersetzen lassen.
- Keinen alten oder bereits vorhandenen Zulauf- oder Ablaufschlauch verwenden. Nur die mitgelieferten Schläuche verwenden.
- Der Ablaufschlauch muss mindestens einen Durchmesser von 40 mm haben, damit das Wasser ungehindert abgepumpt werden kann.

- Den Ablaufschlauch nicht selbst anschließen, sondern von einer Sanitärfachkraft anschließen lassen. Den Ablaufschlauch regelmäßig auf Beschädigungen oder Knicke prüfen.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann Beschädigungen an Möbeln und Geräten in der Nähe verursachen.

- Gerät nie längere Zeit unbeaufsichtigt lassen, wenn der Wasserhahn geöffnet ist.
- Bei Gewitter oder Urlaub den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und den Wasserhahn schließen.
- Bei Frostgefahr am Standort den Zulaufschlauch lösen und das Wasser ablaufen lassen.
- Wenn Sie über dem Gerät ein Mikrowellengerät einbauen, kann dieses beschädigt werden.

Risiken bei Unterbaugeräten

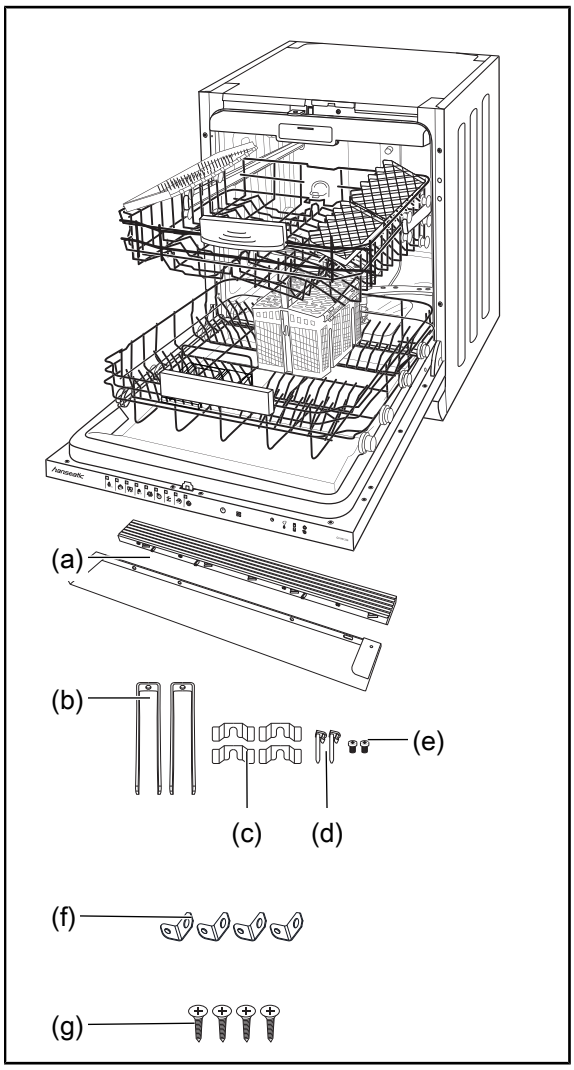
! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen am Gerät selbst führen.

- Das Gerät nicht unter ein Kochfeld einbauen. Gerät auch nicht direkt neben einem nicht-küchenüblichen und wärmeabstrahlenden Gerät einbauen. Die teilweise hohen Abstrahlungstemperaturen können das Gerät beschädigen.

Lieferung

Lieferumfang



1× Unterbaugeschirrspüler*
1× Sichtblende mit Erweiterung (a)
2× Haltebügel (b)
4× Klammern (c)
2× Stopper (d)
2x Schrauben für den Haltebügel (e)
4× Montagewinkel (f)
4x Senkkopfschraube (g)
1× Bohrschablone

* Die Aufteilung der Geschirrkörbe an Ihrem Gerät kann von der Abbildung abweichen.

Das Typschild Ihres Geräts befindet sich seitlich an der Gerätetür.

Lieferung kontrollieren

1. Packen Sie das Gerät aus.
2. Entfernen Sie alle Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen und Schaumpolster.
3. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
4. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
5. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe Kapitel „Service“).

⚠ WARNUNG

Stromschlaggefahr!
Das Berühren spannungsführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Nie ein beschädigtes Gerät in Betrieb nehmen.

Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme

Geeigneten Standort wählen

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr!
Das Gerät ist schwer und unhandlich. Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Bei Transport eine Transportkarre nutzen und die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Alle Hindernisse auf dem Transportweg und am Standort beseitigen, z. B. Türen öffnen und auf dem Boden liegende Gegenstände wegräumen.
- Bei Einbau und Montage die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Geöffnete Gerätetür nicht als Trittbrett, Sitz oder zum Abstützen verwenden. Darauf achten, dass Kinder oder Haustiere sich nicht auf die geöffnete Gerätetür stellen bzw. setzen.

– Stellen Sie das Gerät nur in einem trockenen und frostsicheren Raum mit festem Untergrund auf.

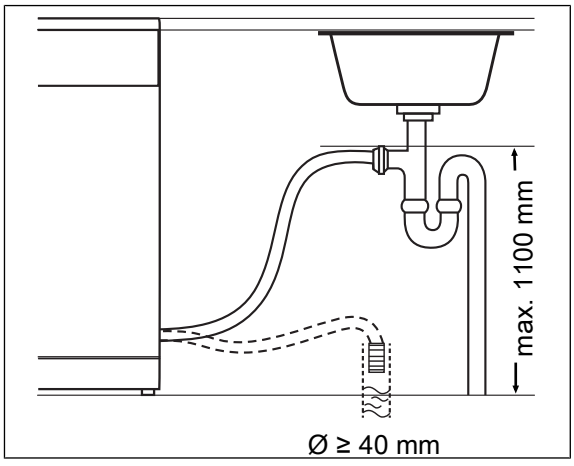
– Positionieren Sie das Gerät für die Installation der Anschlussleitungen in der Nähe eines Wasch-/Spülbeckens oder Bodenabflusses.

Ablaufschlauch anschließen lassen

! HINWEIS

Gefahr von Funktionsstörung!
Unsachgemäßer Anschluss des Geräts kann zu Funktionsstörungen während des Betriebs führen.

- Darauf achten, dass das Abwasser jederzeit ungehindert ablaufen kann. Dazu muss der Ablaufschlauch mindestens einen Durchmesser von 40 mm haben.
- Sicherstellen, dass der Ablaufschlauch weder geknickt noch beschädigt ist.
- Dafür sorgen, dass der Ablaufschlauch nicht in das abgepumpte Wasser eintaucht.
- Ablaufschlauch nicht verlängern oder durch einen anderen Ablaufschlauch ersetzen.



Sie können den Auslass des Ablaufschlauchs auf zwei verschiedene Arten anschließen lassen:

– Anschluss an einen Bodenabfluss.

– Direktanschluss an den Geruchsverschluss (Siphon) Ihres Wasch- oder Spülbeckens. Hierzu sind fachspezifische Maßnahmen erforderlich. Daher dürfen ausschließlich Sanitärfachkräfte oder Mitarbeiter unseres Service den

Ablaufschlauch anschließen (siehe Kapitel „Service“). Der Ablaufschlauch darf sich höchstens 1100 mm über dem Boden befinden.

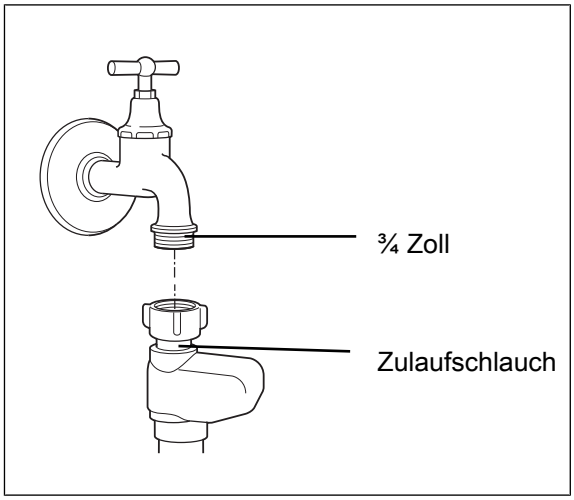
Zulaufschlauch anschließen

HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Das Gerät ist für einen Wasserdruck von 0,4 bis 10 bar (0,04 bis 1,00 MPa) ausgelegt.

- Bei einem höheren Wasserdruck einen Druckminderer installieren. Im Zweifelsfall beim Wasserwerk nach dem Wasserdruck erkundigen.
- Gerät niemals an den Wasserhahn oder die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen (Durchlauferhitzer, druckloser Boiler etc.).
- Zulaufschlauch knickfrei verlegen und sorgfältig anschließen.
- Zulaufschlauch nicht durchschneiden. Er enthält elektrische Bauteile. Wenn der Zulaufschlauch beschädigt ist, Zulaufschlauch durch einen Fachmann ersetzen lassen.
- Keinen alten oder bereits vorhandenen Zulauf- oder Ablaufschlauch verwenden. Nur die mitgelieferten Schläuche verwenden.
- Der Ablaufschlauch muss mindestens einen Durchmesser von 40 mm haben, damit das Wasser ungehindert abgepumpt werden kann.
- Den Ablaufschlauch nicht selbst anschließen, sondern von einer Sanitärfachkraft anschließen lassen. Den Ablaufschlauch regelmäßig auf Beschädigungen oder Knicke prüfen.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät an einen Wasseranschluss mit einer Sicherheitseinrichtung gegen Trinkwasserverunreinigung durch Rückfließen (gem. DIN EN 1717) angeschlossen ist. Die dafür bestimmten Anschlussventile müssen bei einer ordnungsgemäßen Trinkwasser-Installation im Haus an einer geeigneten Stelle eingebaut sein. Falls Sie sich unsicher sind, ziehen Sie eine qualifizierte Fachkraft zurate.



Für die Wasserversorgung benötigen Sie einen Wasserhahn mit einem ¾-Zoll-Schraubanschluss.

1. Ziehen Sie die Überwurfmutter des Zulaufschlauchs handfest an den Wasserhahn an.
2. Prüfen Sie den Anschluss am Wasserhahn auf Dichtigkeit. Öffnen Sie dazu den Wasserhahn langsam und stellen Sie sicher, dass kein Wasser am Anschluss austritt. Drehen Sie den Wasserhahn danach wieder zu.

Netzstecker anschließen

Vor dem Anschluss des Geräts sicherstellen, dass alle Sicherheitshinweise im Kapitel „Sicherheit“ beachtet und eingehalten werden.

WARNUNG

Brandgefahr!
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand, zu Verletzungen und zu Sachschäden führen.

- Das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.

■ Beachten, dass das Gerät nicht für den Betrieb mit einem externen Zeitschalter oder einem separaten Fernwirksystem bestimmt ist.

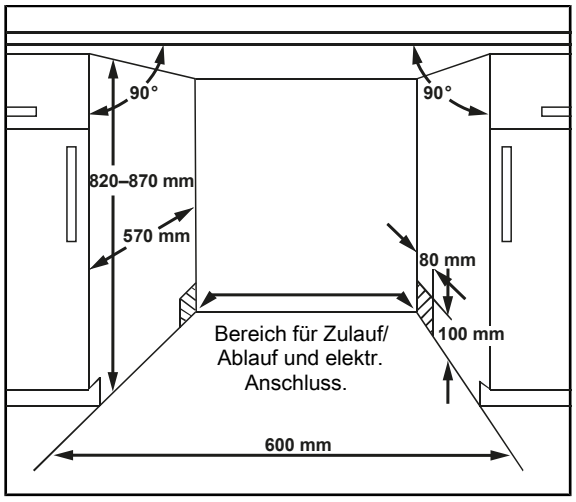
– Schließen Sie das Gerät nur an eine fachgerecht installierte Schutzkontakt-Steckdose mit eigener, ausreichender Absicherung (220 – 240 V~/50 Hz/10 A) an.
– Achten Sie darauf, dass die Steckdose so installiert ist, dass die Einbaunische auch bei eingestecktem Stecker die minimal erforderliche Tiefe hat.
– Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdose, Steckdosenleiste, Reiseadapter, Verlängerungskabel o. Ä. Wir empfehlen die Nutzung eines pulssensitiven Fehlerstrom-Schutzschalters (FI-Schalter).
– Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

Einbau

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Durch die Wahl der falschen Schrauben kann die Arbeitsplatte beschädigt werden.

■ Die mitgelieferten Schrauben oder Schrauben mit passender Länge verwenden.

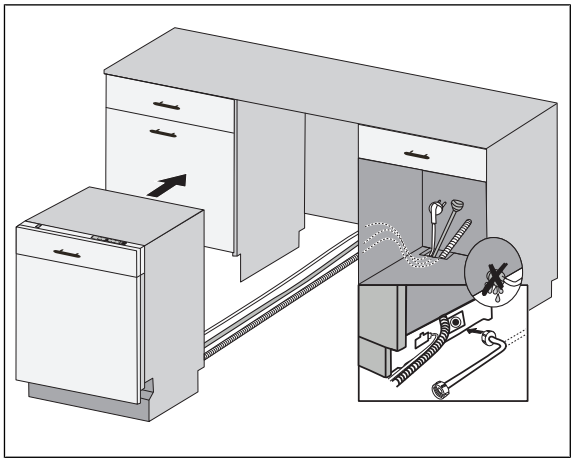


– Montieren Sie das Gerät nur unter einer durchgehenden Arbeitsplatte, die mit den Nachbarschränken des Geräts verschraubt ist.
– Halten Sie ausreichend Abstand zu den Wänden und Nachbargeräten. Die Nischenmaße müssen mindestens den Angaben in der obigen Grafik entsprechen.

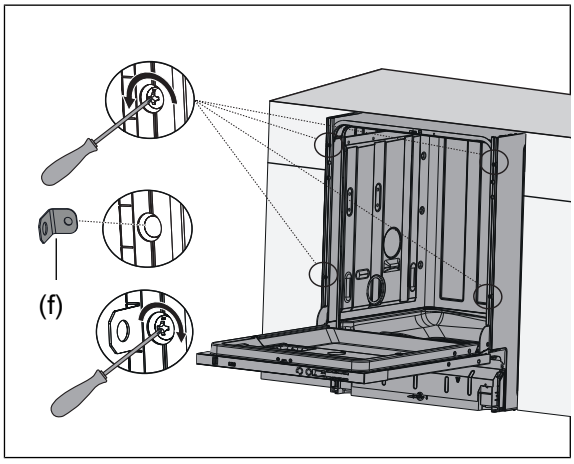
Gerät vorbereiten

1. Schalten Sie die Sicherung aus.
2. Entfernen Sie Pappe, Styropor und Klebestreifen im Inneren des Geräts, falls noch nicht geschehen.

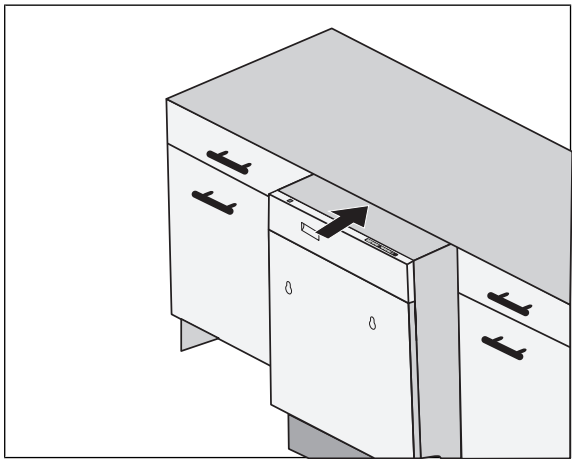
Gerät in Nische platzieren



1. Stellen Sie sicher, dass der Zulaufschlauch (29), der Ablaufschlauch (27) und das Netzkabel mit Netzstecker (28) korrekt verlegt sind.



2. Befestigen Sie 4 Montagewinkel (f) an beiden Seiten des Geräts mit den vormontierten Schrauben, um später das Gerät mit den seitlichen Küchenschränken zu verschrauben.



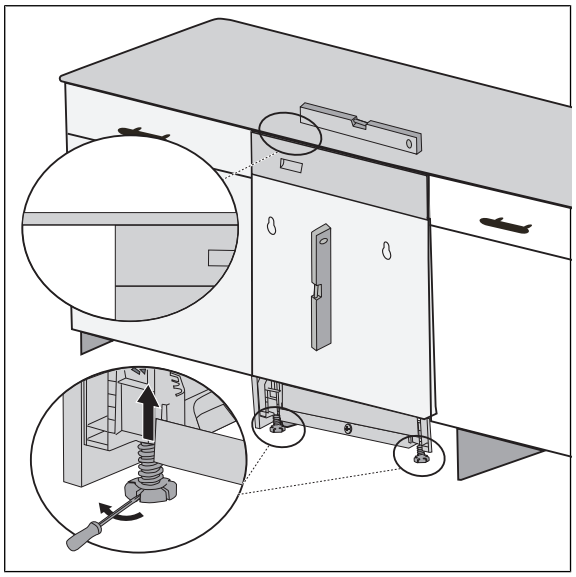
3. Schieben Sie das Gerät in die Nische hinein.

Gerät ausrichten

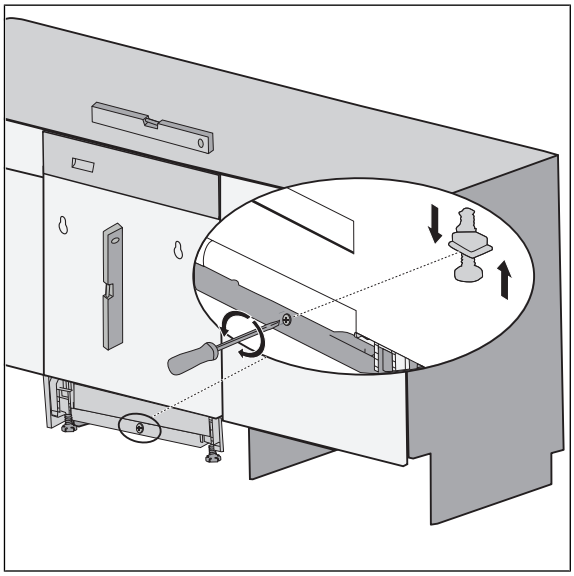
Um das Gerät waagerecht auszurichten, sind die beiden vorderen Stellfüße und der hintere Stellfuß bis zu 50 mm höhenverstellbar.

Die vorderen Stellfüße sind mit Schlitzen versehen.

Mithilfe der mittleren Justierschraube können Sie die Höhe des hinteren Stellfußes einstellen.

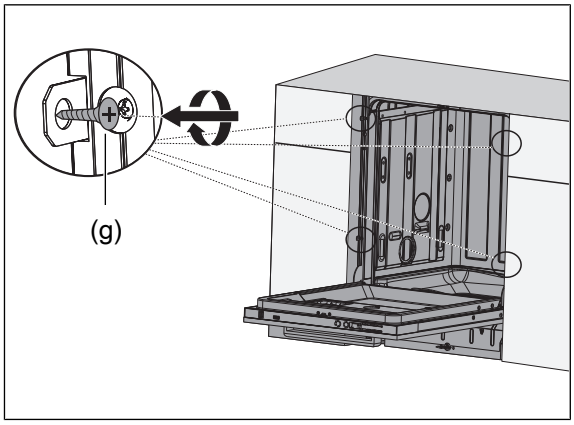


1. Stecken Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher in einen der Schlitze und drehen Sie die Stellfüße damit in die gewünschte Höhe.
2. Prüfen Sie die waagerechte Ausrichtung mit einer Wasserwaage.
3. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit der oberen Kante bis an die Arbeitsplatte ragt, damit es beim Öffnen der Gerätetür nicht nach vorne kippt.



4. Justieren Sie die Höhe des hinteren Stellfußes.

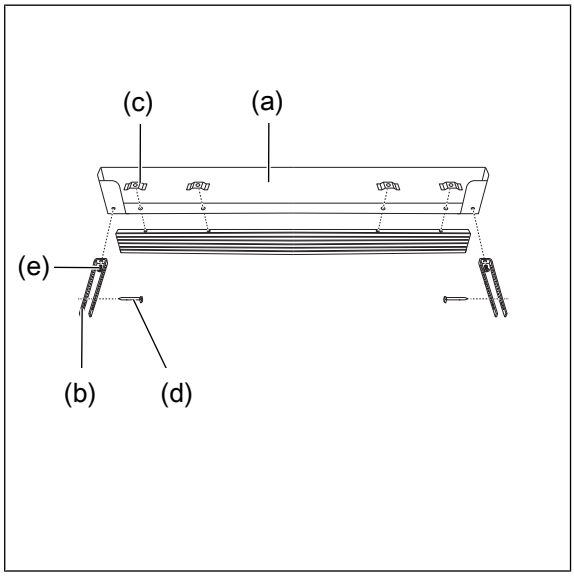
Gerät mit der Küchenplatte verschrauben



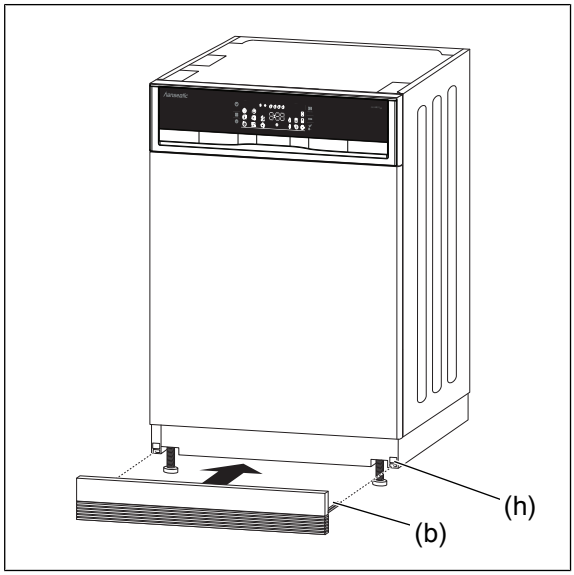
– Verschrauben Sie das Gerät mit den seitlichen Küchenschränken mithilfe der Senkkopfschrauben (g).

Blende anbringen

Das Gerät besitzt eine Blende, deren Höhe Sie anpassen können.



1. Befestigen Sie die Erweiterung mit den Klammern (c) an der Blende (a).
   Sie können die Komponenten der Erweiterung je nach Bedarf abnehmen und ansetzen.
2. Befestigen sie die Haltebügel (b) mit den Schrauben (e) an der Blende.
3. Stecken Sie die Stopper (d) an der gewünschten Höhe in die Haltebügel.



4. Schieben sie die Haltebügel in die Halterung (h).

Wasserhärtegrad

Wasserhärtegrad ermitteln

Um die Wasserhärte in Ihrem Wohnort festzustellen, können Sie

– auf der Website Ihres Wasseranbieters nachschauen.
– bei Ihrem Wasserversorger anrufen.
– in der Apotheke entsprechende Teststreifen kaufen.

Wasserhärte in Ihrem Haushalt in °dH	Wasserhärtegrad am Geschirrspüler
0–5	L1
6–11	L2
12–17	L3
18–22	L4
23–31	L5
32–50	L6

– Entnehmen Sie der vorstehenden Tabelle die passende Einstellung.

Wasserhärtegrad einstellen

1. Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die Taste „Ein/Aus“ (1) drücken.
2. Halten Sie die Taste „Programmwahl“ (18) direkt nach dem Einschalten mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.
3. Lassen Sie die Taste „Programmwahl“ los, wenn „SL” angezeigt wird.
   Als Nächstes wird die letzte Härtegrad-Einstellung angezeigt.
4. Drücken Sie die Taste „Programmwahl“, um den gewünschten Härtegrad einzustellen.
   Durch jedes Drücken der Taste „Programmwahl“ wird der Härtegrad erhöht. Wenn Härtegrad L6 erreicht ist, wird der Härtegrad durch das nächste Drücken wieder auf L1 gestellt.
5. Speichern Sie den zuletzt ausgewählten Wasserhärtegrad, indem Sie das Gerät mit der Taste „Ein/Aus“ ausschalten.

Automatisches Regenerieren

Um die Funktion der Enthärtungsanlage zu gewährleisten, wird die Enthärtungsanlage in regelmäßigen Abständen automatisch regeneriert.

Der Regenerationsvorgang Ihres Geräts startet mit dem Trockengang. Dabei steigt der Wasser- und Energieverbrauch und die Programmdauer verlängert sich. Im Kurzprogramm findet kein Regenerationsvorgang statt.

Die Häufigkeit des Regenerationsvorgangs ist vom eingestellten Wasserhärtegrad abhängig:

°dH	Einstellung	Regenerations-vorgang alle X Programm-abläufe
0–5	L1	–
6–11	L2	10
12–17	L3	5
18–22	L4	3
23–31	L5	2
32–50	L6	1

Beispiel ECO-Programm: Bei einem Wasserhärtegrad von L3 und unter Laborbedingungen erhöht sich die Laufzeit des Programms um 4 Minuten. Der Energieverbrauch steigt um 0,02 kWh und der Wasserverbrauch um 2,0 Liter.

Testlauf

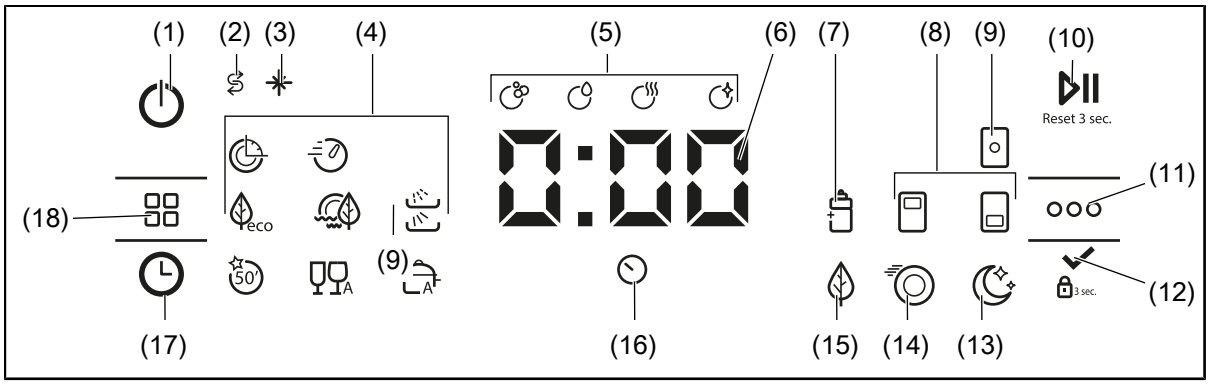
Es empfiehlt sich, vor dem ersten Spülgang einen Testlauf durchzuführen, um Produktionsrückstände zu entfernen und um die einwandfreie Funktion des Geräts zu überprüfen.

Wenn während des Testlaufs kein Wasser austritt und keine ungewöhnlichen Geräusche auftreten, ist das Gerät betriebsbereit.

Führen Sie diesen Testlauf ohne Geschirr und ohne Geschirrspülmittel durch.

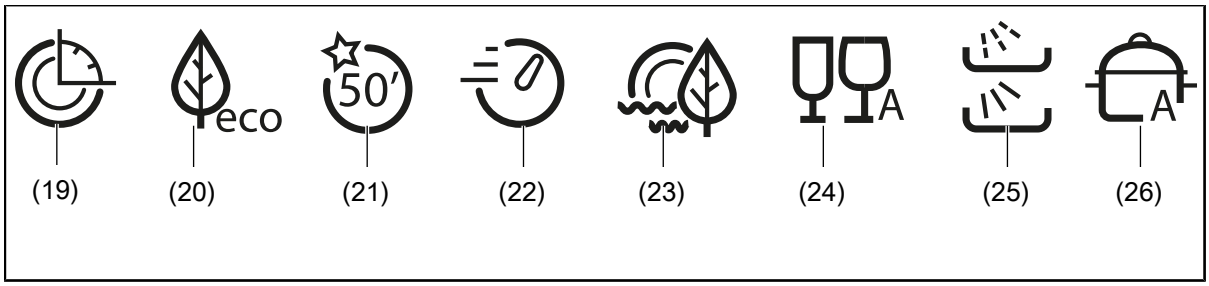
Zum Vorgehen siehe Kapitel „Spülbetrieb“.

Bedienelemente und Geräteteile

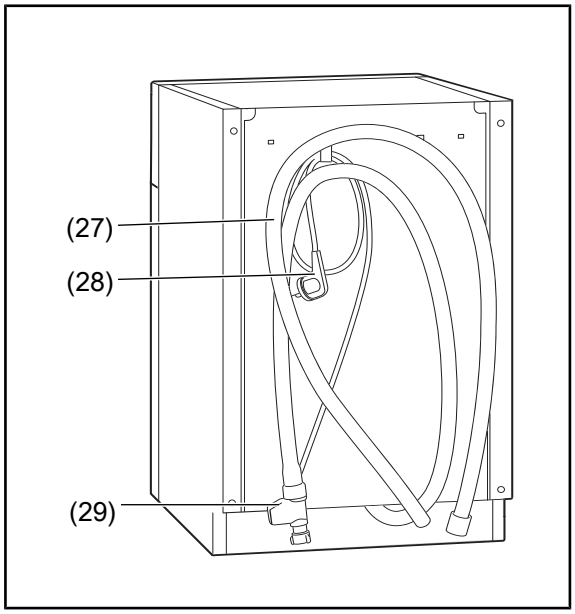


(1)	Taste „Ein/Aus“	(10)	Taste „Start/Pause“
(2)	Anzeige „Salz nachfüllen“	(11)	Taste „Optionen“
(3)	Anzeige „Klarspüler nachfüllen“	(12)	Taste „Auswahl“
(4)	Programmanzeigen	(13)	Anzeige „Extra Leise-Option“
(5)	Anzeigen „Spülgang-Fortschritt“ CN Spülgang CN Klarspülgang CN Trockenvorgang CN Spülgang abgeschlossen	(14)	Anzeige „Extra Schnell-Option“
(6)	Anzeige „Restzeit“	(15)	Anzeige „Energiespar-Option“
(7)	Anzeige „Extra-Hygieneoption“	(16)	Anzeige „Verzögerung“
(8)	Anzeige „Halbe Ladung-Option“	(17)	Taste „Verzögerung“
(9)	Anzeige „Tabs-Option“	(18)	Taste „Programmwahl“

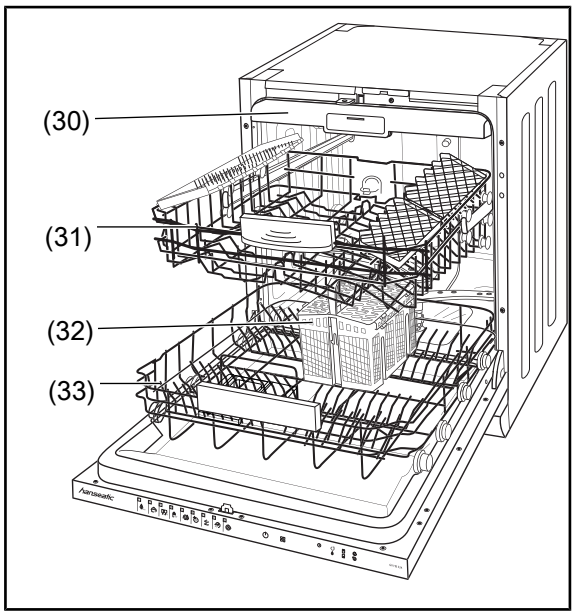
Programmanzeigen im Display



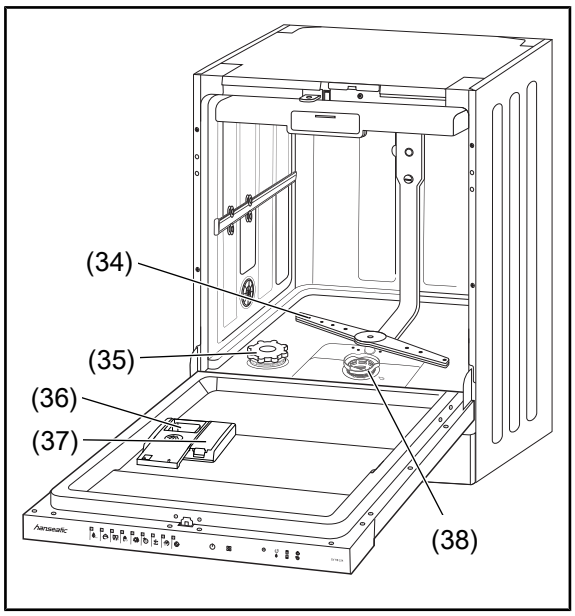
(19)	P1 Mini 14 Min.	(23)	P5 Spar+ 5,4 l
(20)	P2 Öko	(24)	P6 30 °C -50 °C
(21)	P3 Super 50 Min.	(25)	P7 Smart Dual Pro-Wasch-gang
(22)	P4 Schnell 30 Min.	(26)	P8 Smart 50 °C – 70 °C



(27) Ablaufschlauch
(28) Netzkabel mit Netzstecker
(29) Zulaufschlauch



(30) Besteck-Schublade
(31) Oberer Geschirrkorb mit zusätzlicher Tassenablage und Sprüharm*)
(32) Besteckkorb*)
(33) Unterer Geschirrkorb*)



(34) Unterer Sprüharm
(35) Regeneriersalz-Kammer
(36) Spülmittel-Kammer
(37) Klarspüler-Kammer
(38) Siebe

*) Die genaue Darstellung der Geschirrkörbe Ihres Geräts finden Sie im Kapitel „Geschirrspüler beladen“.

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz

⚠ VORSICHT

Vergiftungsgefahr!
Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz können gesundheitsschädlich sein.

- Diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.
- Das Wasser im Innenraum des Geräts nie als Trinkwasser benutzen.

Multitabs verwenden

Viele Multitabs enthalten schon Geschirrspülmittel, Regeneriersalz und Klarspüler, sodass Sie diese drei Mittel nicht separat einfüllen müssen. In diesem Fall können Sie die Anzeigen für „Klarspüler nachfüllen“ ✳ und „Salz nachfüllen“ ⚷ ignorieren.

Wenn Ihr Wasser im Härtebereich

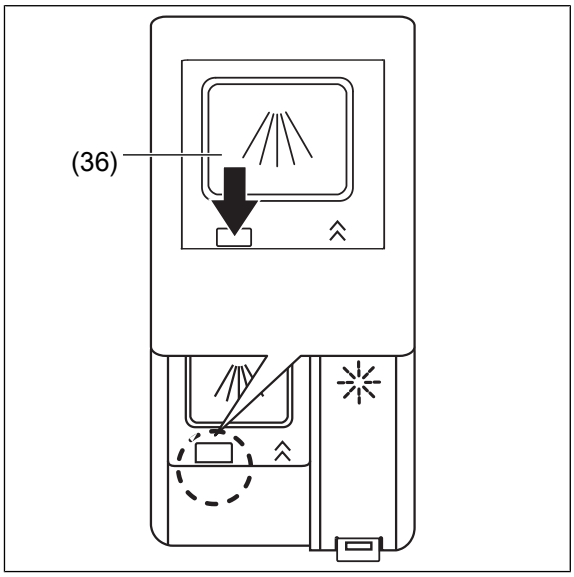
– „weich“ bis „mittel“ liegt, liefern Multitabs gute Spülergebnisse.
– „hart“ liegt, empfehlen wir, auf Multitabs zu verzichten und stattdessen Geschirrspülmittel, Regeneriersalz und Klarspüler einzeln einzufüllen.

Zum Bestimmen und Einstellen der Wasserhärte siehe „Testlauf“ im Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“.

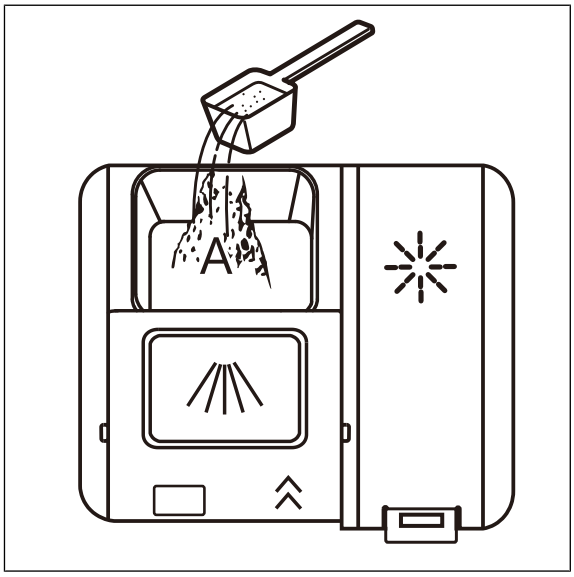
1. Drücken Sie den Verschluss der Spülmittel-Kammer (36).
   Die Abdeckung springt auf.
2. Legen Sie einen Multitab in die Spülmittel - Kammer.
3. Schieben Sie den Deckel der Spülmittel - Kammer zu, sodass der Verschluss wieder einrastet.

Geschirrspülmittel einfüllen

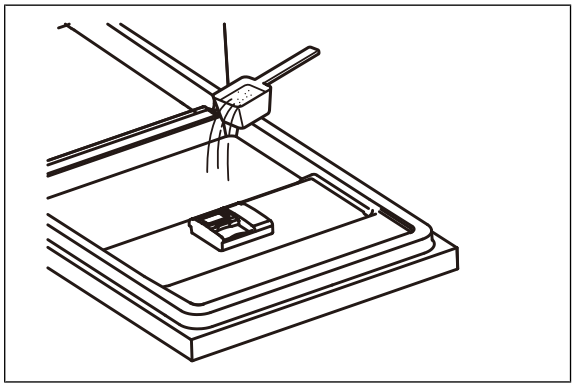
Verwenden Sie ausschließlich Geschirrspülmittel, das speziell für Geschirrspüler bestimmt ist.



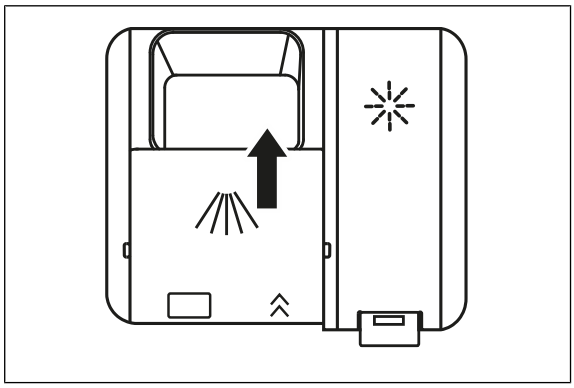
1. Drücken Sie den Verschluss der Spülmittel- Kammer (36) nach vorne, dann öffnet sich die Abdeckung.



2. Füllen Sie bei
   – verschmutztem Geschirr die gesamte Menge an Geschirrspülmittel in die Spülmittel-Kammer ein.
   – stark verschmutztem Geschirr ca. 4/5 des Geschirrspülmittels in die Spülmittel-Kammer ein.



3. Geben Sie die restlichen 1/5 des Geschirrspülmittels auf die Innenseite der Gerätetür. Diese Menge verwendet das Gerät während des Vorspülprogramms.



4. Schieben Sie den Deckel der Spülmittel-Kammer zu, sodass der Verschluss wieder einrastet.

Klarspüler einfüllen

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Zu viel Klarspüler kann zu erhöhter Schaumbildung und zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse führen.

- Übergelaufenen Klarspüler sofort abwischen.
- Markierung für die maximale Einfüllmenge („max“) in der Kammer für Klarspüler beachten.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Durch Verwendung ungeeigneter Substanzen kann der Geschirrspüler beschädigt werden.

- Nur für Geschirrspüler geeigneten Klarspüler in die Kammer für Klarspüler füllen.

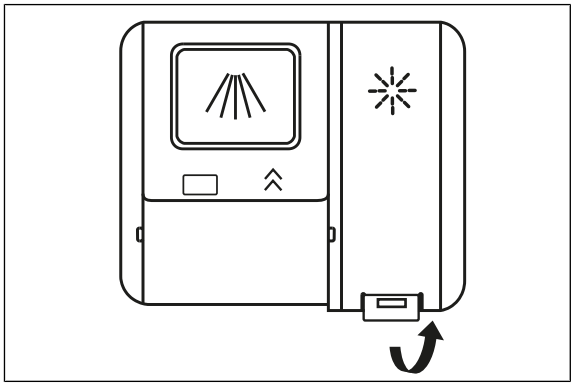
Sie brauchen keinen Klarspüler in die Klarspüler-Kammer einzufüllen, wenn Sie ausschließlich Multitabs verwenden, die bereits Klarspüler enthalten.

Füllen Sie Klarspüler ein:

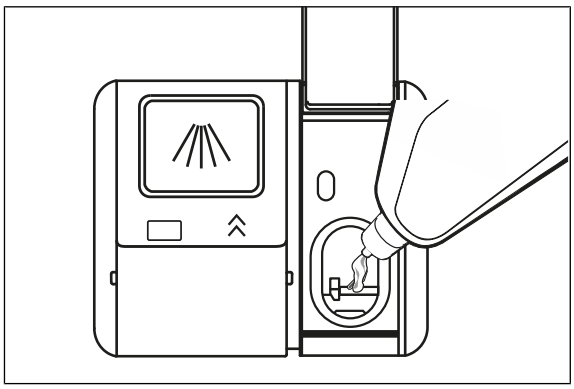
– vor der ersten Nutzung,

– bei Aufleuchten der Anzeige „Klarspüler nachfüllen“ ✳ (3).

Der Klarspüler wird während des Betriebs automatisch dosiert, sorgt dadurch für fleckenloses Geschirr und beschleunigt den Trocknungsprozess.

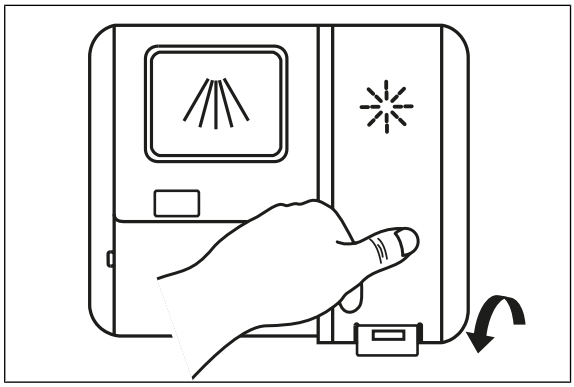


1. Klappen Sie den Deckel der Klarspüler-Kammer (37) auf.



2. Füllen Sie Klarspüler bis zur Markierung „max“ in die Öffnung ein.

3. Wischen Sie verschütteten Klarspüler sofort ab, um die Spülergebnisse nicht zu beeinträchtigen und erhöhte Schaumbildung zu vermeiden.



4. Klappen Sie den Deckel der Klarspüler-Kammer wieder zu.

Klarspüler-Dosierung ändern

Wir empfehlen Ihnen, die vom Werk eingestellte Dosierung „4“ zunächst nicht zu verändern.

Wenn das Geschirr nach der Reinigung

– matt und fleckig ist, sollten Sie die Dosierung erhöhen.

– klebrig ist und Schlieren aufweist, sollten Sie die Dosierung verringern.

1. Schalten Sie die Spülmaschine ein, indem Sie die Taste „Ein/Aus“ (1) drücken.
2. Halten Sie die Taste „Programmwahl“ (18) direkt nach dem Einschalten mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.
3. Lassen Sie die Taste „Programmwahl“ los, wenn „rA” angezeigt wird.
   Als Nächstes wird die letzte Klarspüler-Einstellung angezeigt.
4. Drücken Sie die Taste „Programmwahl“, um die gewünschte Klarspüler-Dosierung einzustellen.
5. Speichern Sie die zuletzt ausgewählte Klarspüler-Dosierung, indem Sie die Spülmaschine mit der Taste „Ein/Aus“ ausschalten.

Regeneriersalz einfüllen

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Durch falsche Handhabung des Regeneriersalzes können der Geschirrspüler, seine Dichtungen und Siebe sowie seine Edelstahl-Oberfläche beschädigt werden.

- Nur Regeneriersalz verwenden, das für Geschirrspüler geeignet ist.
- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen.
- Unmittelbar nach dem Einfüllen des Regeneriersalzes ein Spülprogramm starten.

Regeneriersalz ist ein Spezialsalz, das zur Senkung der Wasserhärte dient. So können Kalkablagerungen im Gerät und auf Geschirr vermieden werden.

Sie müssen kein Regeneriersalz in die Regeneriersalz-Kammer einfüllen,

– wenn Sie ausschließlich Multitabs verwenden, die bereits Regeneriersalz enthalten,

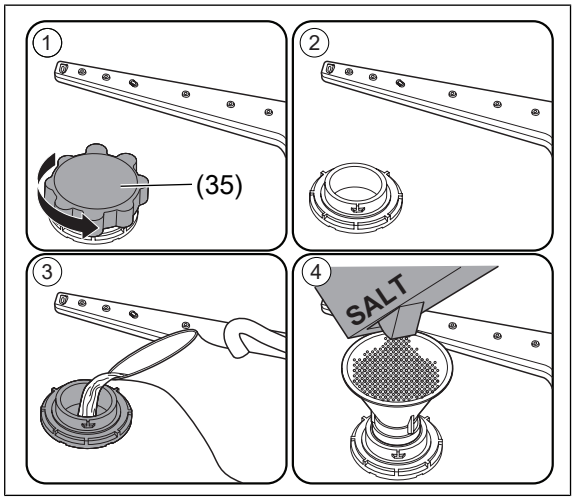
– wenn die Wasserhärte in Ihrem Gebiet 0–5° dH beträgt.

Füllen Sie Regeneriersalz ein:

– vor der ersten Nutzung des Geräts,

– wenn die Anzeige „Salz nachfüllen“ ⚷ im Display aufleuchtet.

1. Nehmen Sie den oberen Geschirrkorb (31) heraus und ziehen Sie den unteren Geschirrkorb (33) ganz nach vorne, so dass die Regeneriersalz-Kammer (35) zugänglich ist.



2. Drehen Sie den Deckel der Regeneriersalz-Kammer gegen den Uhrzeigersinn auf und nehmen Sie ihn ab.
3. Bei der ersten Nutzung: Füllen Sie 1,5 l Wasser in die Regeneriersalz-Kammer ein, damit das Regeneriersalz nicht verklumpt.
4. Setzen Sie den mitgelieferten Einfülltrichter auf die Kammeröffnung.
5. Füllen Sie das Regeneriersalz bis zum Rand der Kammer ein. Dabei kann es vorkommen, dass Wasser austritt; dies ist kein Problem.
6. Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
7. Drehen Sie den Deckel der Regeneriersalz-Kammer im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag zu.
8. Schieben Sie den unteren Geschirrkorb wieder ganz nach hinten.
9. Setzen Sie den oberen Geschirrkorb wieder ein.
10. Starten Sie sofort ein Spülprogramm bzw. führen Sie bei der ersten Nutzung sofort einen Testlauf durch (siehe „Testlauf“ im Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“).

Geschirrspüler beladen

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr!
Messer oder andere spitze und scharfkantige Gegenstände können Verletzungen verursachen.

- Messer und andere Gebrauchsgegenstände mit scharfen Spitzen müssen mit der Spitze nach unten oder in waagrechter Lage in den Korb gelegt werden.
- Darauf achten, dass Kinder solche verletzenden Teile nicht in das Gerät einräumen.
- Das Gerät so einräumen, dass beim nächsten Öffnen und Herausziehen der Geschirrkörbe keine verletzenden Teile aus den Geschirrkörben fallen.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Lange Gegenstände, die aus den Geschirrkörben hinausragen, können die Sprüharme blockieren oder die Dichtungen beschädigen. Das Geschirr wird nur unzureichend gereinigt.

- Lange Gegenstände ausschließlich waagerecht in die Geschirrkörbe legen.
- Geschirr so in den Geschirrkörben platzieren, dass keiner der Gegenstände beim nächsten Öffnen des Geräts oder während des Betriebs aus den Geschirrkörben rutschen kann.
- Die Höhenverstellung des oberen Geschirrkorbs nutzen.

– Entfernen Sie grobe und stark klebende Speisereste vom Geschirr, damit die Siebe und Filter nicht verstopfen.
– Weichen Sie Geschirr mit angetrockneten oder angebrannten Speiseresten in Wasser ein, bevor Sie es in das Gerät stellen.
– Räumen Sie das Geschirr mit der Öffnung nach unten ein, damit das Wasser ablaufen kann (z. B. bei Gläsern).

Ungeeignetes Geschirr

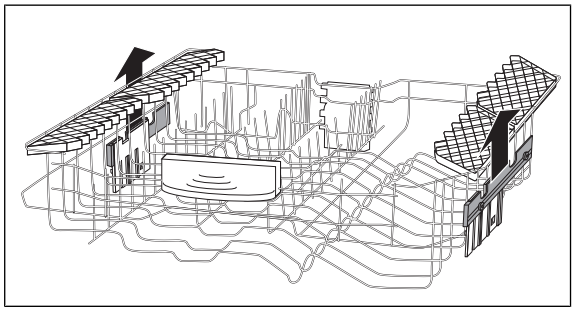
Folgendes Geschirr und Besteck ist für die Reinigung durch einen Geschirrspüler ungeeignet, da es dadurch beschädigt wird:

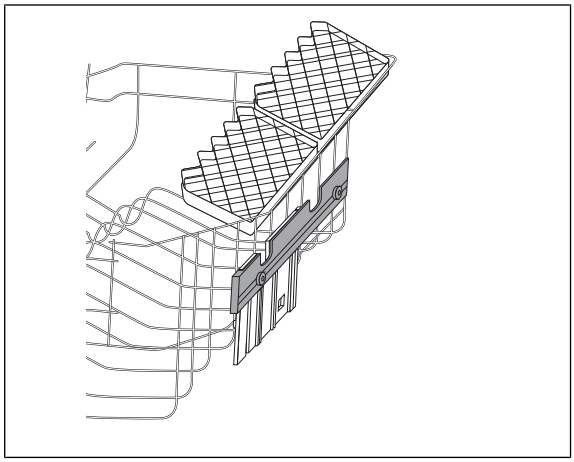
– Empfindliche Gläser:
können matt und milchig werden.
– Dekor an Geschirr/Gläsern/Besteck:
kann verblassen.
– Silber:
kann anlaufen.
– Eloxiertes Aluminium:
kann abfärben.
– Zinn:
kann matt werden.
– Holz:
kann sich verformen und reißen.
– Horn/wärmeempfindlicher Kunststoff:
kann sich verformen.
– Geklebte Besteckteile:
können sich lösen.
– Kunsthandwerkliche Stücke:
können beschädigt werden.
– Elektrische Komponenten von Küchengeräten, wie z. B. Mixern:
können Stromschlag verursachen.

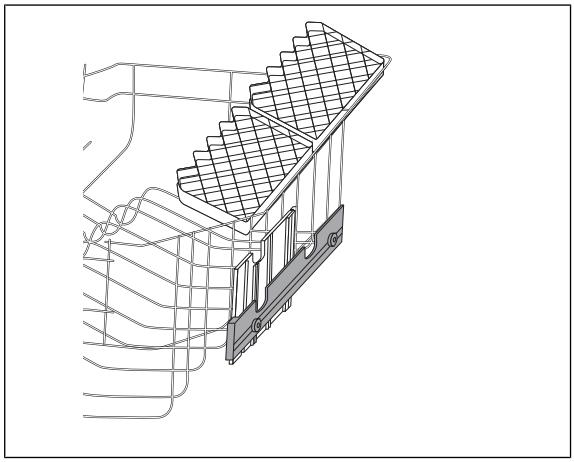
• Beachten Sie die Hinweise in Gebrauchsanleitungen und Datenblättern.

Höhe des oberen Geschirrkorbs ändern

Wenn sich größere Geschirrteile im unteren Geschirrkorb (33) befinden, können diese den oberen Sprüharm behindern. Setzen Sie den oberen Geschirrkorb (31) nach oben, um dies zu verhindern.





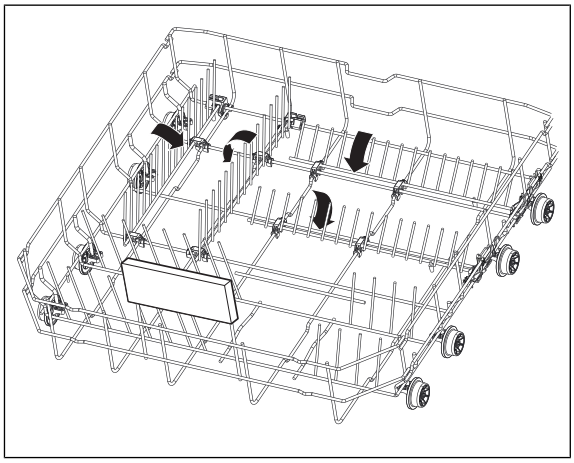


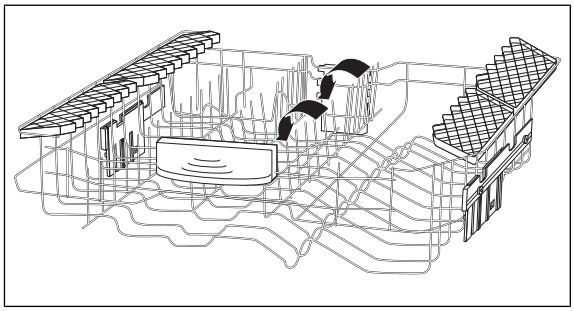
Der Geschirrkorb Ihres Geräts kann von der Abbildung abweichen.

1. Ziehen Sie den leeren oberen Geschirrkorb mit zusätzlicher Tassenablage und Sprüharm weit heraus.
2. Fassen Sie den Korb an beiden Seiten an und ziehen Sie ihn nach oben oder drücken Sie ihn nach unten, um ihn zu verstellen.
   Beide Korbseiten müssen die gleiche Höhe haben.

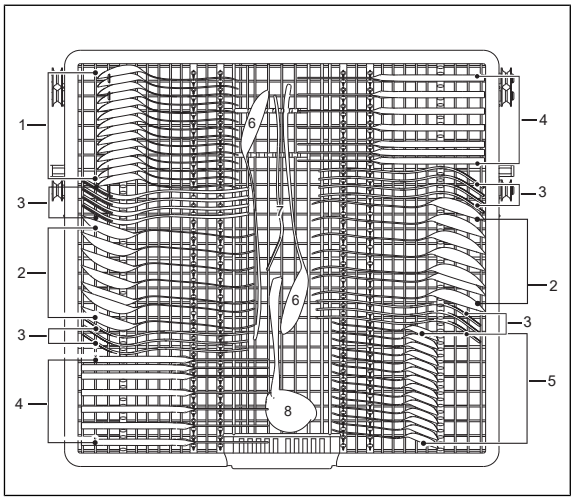
Klappbare Geschirrhalter

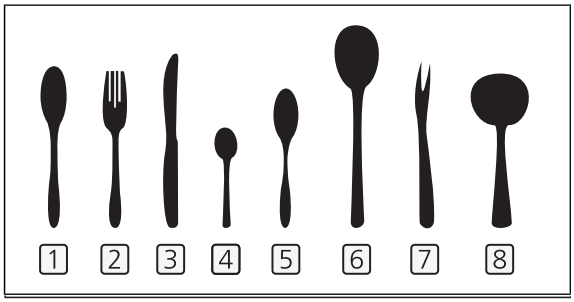
Die klappbaren Geschirrhalter erlauben das erleichterte Platzieren größerer Teile wie Töpfe und Pfannen. Jede Reihe lässt sich separat einklappen.





Besteck-Schublade





Nummer	Gegenstand
1	Suppenlöffel
2	Gabeln
3	Messer
4	Teelöffel
5	Dessertlöffel

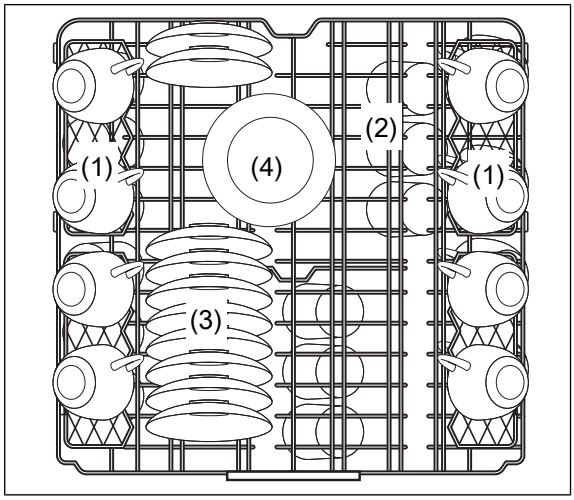
Nummer	Gegenstand
6	Servierlöffel
7	Serviergabeln
8	Saucenlöffel

– Zwischen einzelnen Besteckteilen Zwischenräume lassen.
– Lange Utensilien in die Mitte legen.
– Besteckteile so hinlegen, dass das Wasser gut abtropfen kann.

Oberer Geschirrkorb

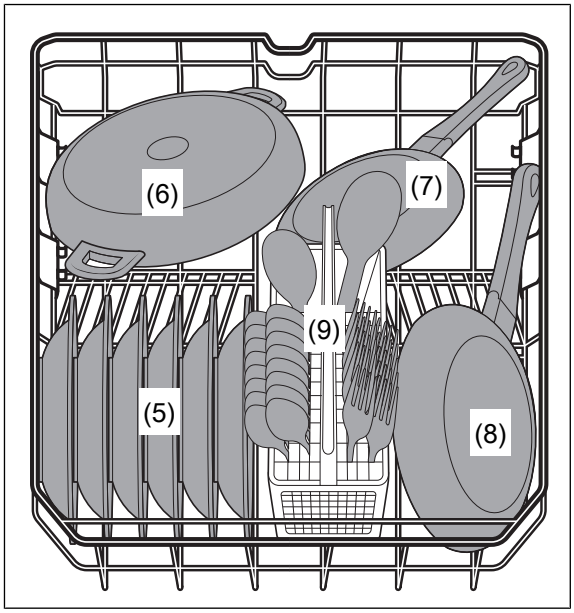
Der obere Geschirrkorb mit zusätzlicher Tassenablage und Sprüharm ist gedacht für kleines und mittelgroßes Geschirr wie Gläser, Kaffee- und Teetassen, Saucieren, Untertassen, Dessertteller etc.

Der Geschirrkorb bietet zusätzlichen Stauraum durch 2 ausklappbare Tassenablagen.



Nummer	Gegenstand
1	Tassen
2	Gläser
3	Untertassen
4	Dessertschalen

Unterer Geschirrkorb



Nummer	Gegenstand
5	Suppenteller
6	Bratentopf
7	Kleine Pfanne
8	Große Pfanne
9	Besteck

Der untere Geschirrkorb ist gedacht für großes Geschirr wie Teller, Schalen, Töpfe und Pfannen.

Wenn Sie Töpfe und Pfannen statt Teller in den Geschirrkorb einräumen möchten, können Sie die hinteren Stachelreihen umklappen.

Programmtabelle

Programmübersicht		Programmablauf			Vorrspül-/Reinigungs-/ Spül-Temperatur in [°C]	Programmdauer [Minuten] [3]	Verbrauch [3]	
Programm	Anwendung	Vorspülen	Spülmittelmenge [1]	Gerätetür öffnet automatisch [2]			Wasser [l]	Energie [kWh]
	Mini 14 Min.: Schnellstes Programm für leicht verschmutztes und häufig verwendetes Geschirr und geeignet für 4 Gedecke.	-	B	ja	-/ 65/ 65	14	6,6	0,34
	Schnell 30 Min.: Geeignet zur schnellen Reinigung von leicht verschmutztem Geschirr.	-	A	ja	-/ 40/ 45–55	30	10,9	0,65
eco [4]	ECO: Standardprogramm für normal verschmutztes, täglich verwendetes Geschirr mit reduziertem Energie- und Wasserverbrauch.	-	A	ja	-/ 46/ 47	207	9	0,645
	Spar+ 5,4 l: Geeignet für normal verschmutztes Geschirr, mit dem geringsten Wasserverbrauch.	-	A	ja	-/ 60/ 60	177	5,4	0,950
	Dual Pro-Waschgang 60 °C: Geeignet für leicht verschmutzte, empfindliche Glasware im oberen Korb plus stark verschmutztes Besteck im unteren Korb.	ja	A	ja	40/ 65/ 70	113	15,4	1,6
50′	Super 50 Min.: Geeignet zur schnelleren Reinigung von normal erschmutztem, täglich verwendetem Geschirr.	-	A	ja	-/ 50/ 65	50	9,5	1
A	Smart 30 °C–50 °C: Auto-Programm für normal verschmutztes, empfindliches Geschirr.	ja	A	ja	-/ 45/ 50–60	72–91	10,6–17,7	0,65–0,85
A	Smart 50 °C–70 °C: Auto-Programm für stark verschmutztes Geschirr.	ja	A	ja	45/ 55–65/ 55–65	109–179	11,8–24	1,250–1,900

Die angegebenen Werte für andere Programme als ECO sind nur Richtwerte.

1) A = 25 cm³, B = 15 cm³

2) Diese Funktion ist für alle Programme vorhanden, muss aber jedes Mal als zusätzliche Option („Energiesparen“) ausgewählt werden. Nur im ECO-Programm ist die Funktion standardmäßig aktiviert. Für das ECO-Programm kann sie auch deaktiviert werden. Die Gerätetür öffnet sich nach dem Programmende automatisch. Beschädigungsgefahr: Gerätetür nicht blockieren!

3) Die Werte gelten für Laborbedingungen, im täglichen Betrieb sind Abweichungen möglich.

4) ECO-Programm: wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Ökodesign-Vorschriften zu prüfen. Die Hinweise für Vergleichsprüfungen können per E-Mail unter Customer-Service@aproductz.com angefordert werden. Benötigt werden die Artikelnummer und die Modellbezeichnung, die sich auf dem Typenschild an der Gerätetür befinden.

Spülbetrieb

Bevor Sie beginnen

– Lesen Sie das Kapitel „Sicherheit“, insbesondere die Sicherheitshinweise.
– Stellen Sie das Gerät auf, und schließen Sie es an, wie im Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“ beschrieben.
– Füllen Sie Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz bzw. Multitabs ein.

Vorbereitung

1. Drehen Sie den Wasserhahn ganz auf.
2. Lassen Sie die Gerätetür offen.
3. Drücken Sie die Taste „Ein/Aus“ (1), um das Gerät einzuschalten.

Die Umwelt schonen

– Das ECO-Programm zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr ist in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch das effizienteste Programm.
– Wenn Sie beim Beladen Ihres Geräts die angegebene maximale Kapazität einhalten, und Sie das Geschirr korrekt einordnen, können Energie und Wasser eingespart werden (siehe Kapitel „Geschirrspüler beladen“).
– Manuelles Vorspülen des Geschirrs führt zu einem höheren Wasser- und Energieverbrauchen und wird nicht empfohlen.
– Bei der Reinigung von Geschirr in Ihrem Gerät wird in der Regel weniger Energie und Wasser verbraucht als beim Handspülen, sofern Sie den Anweisungen der Bedienungsanleitung folgen.

Spülprogramm wählen und starten

Es empfiehlt sich, vor dem ersten Spülgang einen Testlauf durchzuführen, um Produktionsrückstände zu entfernen und um die einwandfreie Funktion des Geräts zu überprüfen. Führen Sie diesen Testlauf ohne Geschirr und ohne Geschirrspülmittel durch.

1. Öffnen Sie die Gerätetür und schalten Sie das Gerät mit der Taste „Ein/Aus“ (1) ein.
2. Drücken Sie die Taste „Programmwahl“ (18) so oft, bis in der Programmanzeige (4) das gewünschte Programm (P1-P8) erscheint (siehe Kapitel „Programmtabelle“).
3. Schließen Sie die Gerätetür. Drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (10), um das Programm zu starten.
   Wenn Sie die Gerätetür öffnen, wird das Programm pausiert.
   Wenn das Programm beendet ist, ertönen Signaltöne.
4. Schalten Sie nach dem Programmende das Gerät aus, indem Sie die Taste „Ein/Aus“ drücken.

– Öffnen Sie die Tür nicht vor dem Programmende.
– Nach dem Ende des Spülprogramms können Sie die Tür Ihrer Spülmaschine offen lassen, um die Trocknung zu beschleunigen.

– Wenn während des Spülens die Spülmaschinentür geöffnet oder die Stromversorgung getrennt wird, läuft das Programm weiter, wenn die Tür geschlossen oder der Strom wieder eingeschaltet wird.

Startverzögerung

Wenn der Start des Spülvorgang verzögert werden soll, können Sie dies vorgeben. Die Startzeit lässt sich zwischen 1 und 24 Std. verzögern.

1. Drücken Sie die Taste „Verzögerung“ (17) so oft, bis die gewünschte Verzögerungsdauer angezeigt wird.
2. Nachdem Sie die Startzeit eingestellt haben, drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (10), um das verzögerte Spülprogramm zu starten.

3. Wenn Sie die Startzeitverzögerung ändern möchten, drücken Sie erneut die Taste „Start/Pause“, drücken Sie erneut die Taste „Verzögerung“ und wählen Sie eine neue Verzögerungsdauer.
4. Um die Startzeitverzögerung abzubrechen, drücken Sie die Taste die Taste „Start/Pause“.
   Drücken Sie danach die Taste „Verzögerung“, bis 0 Stunden eingestellt sind.

Wenn Sie die Spülmaschine ausschalten, nachdem Sie die Startzeitverzögerung ausgewählt und gestartet haben, wird die Startzeitverzögerung gelöscht.

Zusatzoptionen

Sie können die verschiedenen Spülprogramme mit Zusatzoptionen kombinieren.

Zusatzfunktion auswählen:

1. Wählen Sie das gewünschte Spülprogramm.
2. Drücken Sie die Taste „Optionen“ (11) so oft, bis die gewünscht Option im Display blinkt.
3. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste „Auswahl“ (12).

Wenn die Zusatzoption ausgewählt wurde, leuchtet die LED an dem Symbol durchgehend.

Verfügbare Zusatzoptionen:

„Tabs“

Diese Option ermöglicht die Verwendung von kombiniertem Spülmittel, das Salz, Klarspüler und sonstige Mittel enthält.

„Extra-Hygiene“

Diese Option erzielt durch Wassertemperatur und Spülzeit besonders hygienische und saubere Ergebnisse.

„Halbe Beladung“

– Bei dieser Option können Sie einstellen, welche Körbe für den Spülvorgang berücksichtigt werden sollen. Sie können beide Körbe, nur den oberen Korb oder nur den unteren Korb auswählen. Diese Option führt zu kleineren Spülgängen mit reduziertem Verbrauch.

„Energiesparen“

– Diese Option sorgt dafür, dass sich die Gerätetür am Ende des Programms automatisch öffnet, um die Trocknungseffizienz zu erhöhen.
  Diese Option spart Energie, auch wenn der Spülvorgang mit einer niedrigen Temperatur erfolgt.

„Extra Schnell“

– Diese Option verkürzt die Dauer eines Programms.

„Extra Leise“

– Wählen Sie die Option „Extra Leise“ für einen schonenderen und leiseren Spülvorgang. Diese Option reduziert den Schalldruckpegel des Spülvorgangs.

Wenn bei dem letzten Waschgang eine Zusatzoption verwendet wurde, bleibt diese Zusatzoption beim nächsten ausgewählten Programm aktiv. Um diese Zusatzoption beim neu ausgewählten Programm zu deaktivieren, drücken Sie die entsprechende Taste, bis die LED an dem Symbol erlischt.

Spülprogramm wechseln

⚠ VORSICHT

Verbrühungsgefahr!
Heißer Wasserdampf, der beim Öffnen der Gerätetür austritt, kann zu Verbrühungen führen.

- Ausreichend Abstand zur Gerätetür halten und Kopf oder Oberkörper nicht direkt über die geöffnete Gerätetür halten.
- Beim Öffnen der Gerätetür Kinder und Haustiere vom Gerät fernhalten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht während des Betriebs die Gerätetür öffnen.

Sie können ein aktives Spülprogramm jederzeit unterbrechen und ein neues Spülprogramm starten. Bedenken Sie aber, dass Sie Geschirrspülmittel nachlegen müssen, wenn das Programm bereits längere Zeit gelaufen und der Deckel der Spülmittel-Kammer bereits geöffnet ist.

1. Drücken Sie die Taste „Start/Pause“ (10).
2. Wenn das Spülprogramm stoppt: Drücken Sie die Taste „Programmwahl“ (18), um ein neues Programm auszuwählen.
3. Wählen Sie eventuell eine Zusatzoptionen.
4. Füllen Sie gegebenenfalls Geschirrspülmittel nach.
5. Drücken Sie die Taste „Start/Pause“, um das neue Programm zu starten.

Geschirrspüler ausräumen

⚠ VORSICHT

Verbrühungsgefahr!
Heißer Wasserdampf, der beim Öffnen der Gerätetür austritt, kann zu Verbrühungen führen.

- Ausreichend Abstand zur Gerätetür halten und Kopf oder Oberkörper nicht direkt über die geöffnete Gerätetür halten.
- Beim Öffnen der Gerätetür Kinder und Haustiere vom Gerät fernhalten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht während des Betriebs die Gerätetür öffnen.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr!
Personen können über die geöffnete Gerätetür stolpern.

- Beachten, dass die Tür nicht in der geöffneten Stellung belassen werden sollte, da dies eine Stolpergefahr darstellen könnte.
- Gerätetür nach jeder Nutzung schließen.
- Gerätetür zum Abkühlen nur leicht geöffnet lassen.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden am Gerät führen.

- Darauf achten, dass sich Kinder und Haustiere nicht auf die geöffnete Gerätetür stellen.

Wenn das Programm beendet und das Geschirr abgekühlt ist, können Sie das Geschirr entnehmen.

1. Räumen Sie das Gerät von unten nach oben aus. Damit verhindern Sie, dass beim Ausräumen des oberen Geschirrs Wasser auf das untere Geschirr tropft.
2. Lassen Sie die Gerätetür einen Spalt offen, damit auch der Innenraum des Geräts abkühlt und trocknet.

Wenn keine weiteren Einstellungen erfolgen, schaltet sich das Gerät nach 15 Minuten automatisch aus.

Kindersicherung

Sie können die Tasten des Geräts sperren, z. B. als Kindersicherung.

Um die Kindersicherung

– einzuschalten, halten Sie die Taste „Auswahl“ (12) ca. 3 Sekunden lang gedrückt.
Alle Anzeigen blinken und „CL“ erscheint in der Anzeige „Restzeit“ (6).
Das Gerät ist gesperrt.

– auszuschalten, halten Sie die Taste „Auswahl“ erneut ca. 3 Sekunden lang gedrückt.
„CL“ erlischt in der Anzeige „Restzeit“.
Die Sperre ist aufgehoben.

Favoriten

Sie können ein eingestelltes Programm mit Zusatzoptionen als Favoriten-Programm speichern.

1. Stellen Sie ein gewünschtes Programm mit Zusatzoptionen ein.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „Programmwahl“ (18)“ und „Verzögerung“ (17).

3. Um das Favoriten-Programm für den nächsten Spülgang zu wählen, halten Sie die Taste „Programmwahl“ ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

Spülvorgang abbrechen

Sie können einen bereits laufenden Spülvorgang abbrechen.

1. Halten Sie die Taste „Start/Pause“ (10) ca. 3 Sekunden lang gedrückt.
   Das Wort „Ende“ blinkt im Display.
   Das Gerät pumpt das Wasser in ungefähr 30 Sekunden ab.
   Wenn das Wasser abgepumpt ist, leuchtet das Wort „Ende“ durchgehend im Display.
2. Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie die Taste „Ein/Aus“ (1) drücken.

Signaltöne

Sie können die Lautstärke der Signaltöne ändern.

1. Öffnen Sie die Gerätetür und halten Sie die Tasten „Optionen“ (11) und „Auswahl“ (12) ca. 3 Sekunden lang gedrückt.
   Ein langer Signalton ertönt. In der Anzeige erscheint die zuletzt eingestellte Lautstärke „S0“-„S3“.
   Die Standardeinstellung ist „S3“.
   “S0“ bedeutet, alle Töne sind ausgeschaltet.
2. Um die Lautstärke zu verringern, drücken Sie die Taste „Auswahl“.
3. Um die Lautstärke zu erhöhen, drücken Sie die Taste „Optionen“.
4. **Um die ausgewählte Lautstärke zu speichern, schalten Sie das Gerät aus.**

Energiesparmodus

Sie können den Energiesparmodus deaktivieren und aktivieren. In der werkseitigen Einstellung ist der Energiesparmodus bereits aktiviert.

– Um den Energiesparmodus zu deaktivieren bzw. zu aktivieren, öffnen Sie die Gerätetür und halten Sie die Tasten „Programmwahl“ (18) und „Optionen“ (11) ca. 3 Sekunden lang gedrückt.
  In der Anzeige erscheint die zuletzt eingestellte Einstellung, „IL1” bzw. „IL0”.
  – „IL1” bedeutet, dass der Energiesparmodus aktiviert ist.
    Die Innenbeleuchtung schaltet sich nach 4 Minuten aus, nachdem die Gerätetür geöffnet wurde und das Gerät schaltet sich nach 15 Minuten in den Stand-by Modus, um Energie zu sparen.
  – „IL0” bedeutet, dass der Energiesparmodus deaktiviert ist.
    Die Innenbeleuchtung ist eingeschaltet, solange die Gerätetür offen ist und das Gerät ist immer eingeschaltet, solange es nicht mit der Taste „Ein/Aus“ (1) ausgeschaltet wird.

Natürliche Ionen-Technologie

Diese Funktion erzielt zusätzliche Hygiene in der Maschine.

Aktivieren:

– Halten Sie die Taste „Optionen“ (11) 3 Sekunden lang gedrückt.
  Das Display zeigt einen Timer, der auf 3 zählt.
  Sobald das geschehen ist, zeigt das Display „Ion“.

Deaktivieren:

– Halten Sie erneut die Taste „Optionen“ (11) 3 Sekunden lang gedrückt.

Wenn der Benutzer 24 Stunden nach Aktivierung der Funktion „Natural Ion Tech“ nicht eingreift, wird diese automatisch abgebrochen.

Pure Beam

Diese Funktion, die Ionen- und Lichttechnologie kombiniert, verhindert schlechten Geruch bei Spülprogrammen mit Trocknungsschritt.

Aktivieren:

– Halten Sie die Taste „Optionen“ (11) 6 Sekunden lang gedrückt.
  Das Display zeigt einen Timer, der auf 6 zählt.
  Sobald das geschehen ist, zeigt das Display „U1“.

Deaktivieren:

– Halten Sie erneut die Taste „Optionen“ (11) 6 Sekunden lang gedrückt.
  Das Display zeigt „U0“. Die Funktion ist deaktiviert.

Wird die Funktion nach Benutzung nicht deaktiviert, so bleibt sie aktiv, bis das Gerät ausschaltet.

Pflege und Reinigung

Gerätefront und Gerätetürdichtung reinigen

⚠ WARNUNG

Stromschlaggefahr!
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Gerät vor der Reinigung ausschalten, und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Sicherung ausschalten.
- Das Gerät niemals mit einem Hochdruck- oder Dampfreiniger reinigen.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Die Gerätetürdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Keine scharfen, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel verwenden.
- Gerätetürdichtung nicht einfetten. Wenn Wasser in das Gerätetürschloss eindringt, können das Gerätetürschloss und elektrische Teile in der Gerätetür beschädigt werden.
- Auf den Rand der offenen Gerätetür getropftes Fett und Öl abwischen.
- Zur Reinigung der Gerätetürinnenkanten nur ein feuchtes Tuch verwenden.
- Keine Reinigungssprays verwenden.

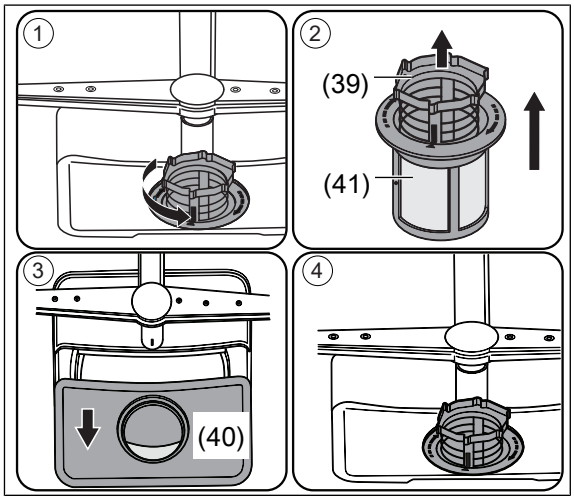
1. Wischen Sie die Gerätefront mit einem feuchten Lappen und etwas Allzweckreiniger ab und wischen Sie mit einem trockenen Tuch nach.
2. Reinigen Sie die Gerätetürdichtung und Gerätetürinnenseite regelmäßig mit einem feuchten Tuch.

Siebe kontrollieren und reinigen

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Die Verwendung des Geräts ohne Siebe oder mit unsachgemäß eingesetzten Sieben kann zur Minderung der Waschleistung bis hin zur Beschädigung des Gerätes führen.

- Vor dem Starten eines Spülprogramms immer sicherstellen, dass die Siebe im Gerät korrekt eingesetzt sind.
- Siebe mindestens einmal wöchentlich reinigen.
- Siebe vorsichtig reinigen und nicht verbiegen.
- Siebe nur gegen Original-Ersatzteile austauschen.



Überprüfen Sie nach jedem Spülgang das Grobsieb (39), das Hauptsieb (40) und das Feinsieb (41), und entfernen Sie ggf. Speisereste und Fremdkörper:

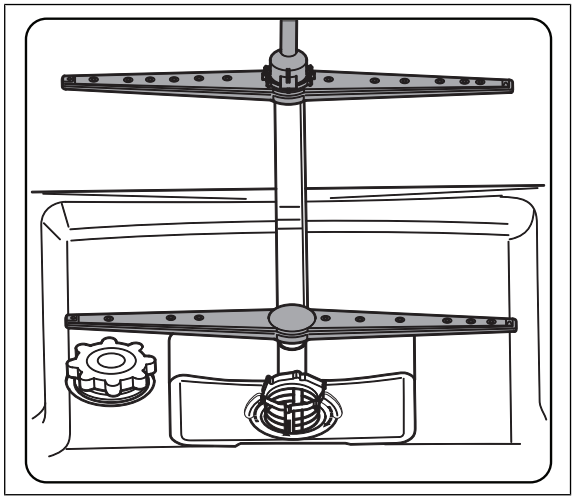
1. Ziehen Sie den unteren Geschirrkorb (33) ganz nach vorne, so dass die Siebe zugänglich sind.
2. Drehen Sie das Grobsieb gegen den Uhrzeigersinn, und nehmen Sie die Siebe nach oben heraus.
3. Reinigen Sie die Siebe sorgfältig unter fließendem Wasser.

4. Setzen Sie die Siebe wieder ein, und drehen Sie das Grobsieb im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.

Sprüharme kontrollieren und reinigen

Die Düsen der Sprüharme können verkalken oder durch Speisereste verschmutzen. Kontrollieren Sie die Düsen nach jedem Spülgang und reinigen Sie sie bei Bedarf.

1. Leeren Sie beide Geschirrkörbe (31) und (33), und nehmen Sie den oberen Geschirrkorb heraus.
2. Ziehen Sie den unteren Geschirrkorb ganz nach vorne, so dass der untere Sprüharm (34) zugänglich ist.



3. Ziehen Sie den unteren Sprüharm nach oben heraus.
4. Der obere Sprüharm ist mit einem Bajonettverschluss befestigt. Zum Abnehmen des Sprüharms halten Sie die beiden gezackten Bajonettgriffe fest, und drehen Sie den Sprüharm gegen den Uhrzeigersinn ab.
5. Reinigen Sie die Düsen unter fließendem Wasser.
6. Befestigen Sie die Sprüharme nach der Reinigung wieder.
   Die Sprüharme müssen festsitzen und sich frei drehen lassen.

Komplettreinigung

In gut sortierten Supermärkten und Drogerien erhalten Sie spezielle Geschirrspüler-Reinigungsmittel. Die Reinigung des Geräts mit diesen Mitteln erfolgt während eines Spülgangs ohne Beladung und ist sehr intensiv. Eine solche Reinigung sollten Sie von Zeit zu Zeit durchführen. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben auf der Verpackung.

Um Kalkablagerungen zu vermeiden, muss den Hinweisen zur korrekten Geräteeinstellung (Klarspüler und Salz) gefolgt werden (siehe Kapitel „Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz“).

Fehlersuchtabelle

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob Sie die Störung beseitigen können.

⚠ WARNUNG

Stromschlaggefahr bei unsachgemäßer Reparatur!
Das Berühren spannungsführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Niemals versuchen, das Gerät selbst zu reparieren. Das kann Sie und spätere Benutzer in Gefahr bringen. Nur autorisierte Fachkräfte dürfen diese Reparaturen ausführen.

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden und zur Beschädigung des Geräts führen.

- Bei Wasserüberlauf sofort die Wasserzufuhr schließen, erst danach den Service kontaktieren (siehe Kapitel „Service“).
- Nach einem Wasserüberlauf das in der Spülmaschine stehende Wasser entfernen, bevor Sie erneut ein Spülprogramm starten.

Problem	Mögliche Ursache	Problembehebung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Die Steckdose führt keine Spannung.	Kontrollieren Sie die Sicherung. Prüfen Sie die Steckdose mit einem anderen Gerät.
Das ausgewählte Spülprogramm startet nicht oder stoppt.	Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Gerätetür.
	Der Wasserhahn ist nicht richtig aufgedreht.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Der Zulaufschlauch ist defekt.	Kontaktieren Sie unseren Service (siehe Kapitel „Service“).
	Es besteht Überlaufgefahr. Das elektrische Wasserstopp-System wurde aktiviert.	
Die Anzeige leuchtet, obwohl Regeneriersalz nachgefüllt wurde.	Das Regeneriersalz ist verklumpt.	Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
Das Wasser läuft nicht oder nur sehr langsam ein.	Der Zulaufschlauch ist geknickt.	Verlegen Sie den Zulaufschlauch ordnungsgemäß, sodass dieser nicht geknickt wird (siehe „Zulaufschlauch anschließen“ im Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“).
	Der Wasserhahn ist nicht richtig aufgedreht.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Die Siebe sind verstopft.	Reinigen Sie die Siebe (siehe „Siebe kontrollieren und reinigen“ im Kapitel „Pflege und Reinigung“).
	Der Ablaufschlauch ist geknickt, wurde verlängert oder hängt zu hoch/zu tief.	Verlegen Sie den Ablaufschlauch ordnungsgemäß (siehe Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“).
Das Gerät ist undicht.	Die Gerätetürdichtung ist defekt.	Lassen Sie die Gerätetürdichtung austauschen (siehe Kapitel „Service“).
	Der Ablaufschlauch oder der Zulaufschlauch ist defekt.	Lassen Sie den defekten Schlauch austauschen (siehe Kapitel „Service“).
Das Gerät lässt sich ein-/ausschalten, aber nicht bedienen.	Das Gerät lässt sich nur bei geschlossener Gerätetür bedienen.	Schließen Sie die Gerätetür.

Problem	Mögliche Ursache	Problembehebung
Auf dem Geschirr sind Beläge oder Schlieren.	Der Klarspüler ist falsch dosiert.	Stellen Sie die Dosierung ein (siehe „Klarspüler-Dosierung ändern“ im Kapitel „Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz“).
	Das Regeneriersalz ist aufgebraucht.	Füllen Sie Regeneriersalz auf (siehe „Regeneriersalz einfüllen“ im Kapitel „Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz“)..
	Das Regeneriersalz ist verklumpt.	Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
Das Geschirr wird nicht richtig sauber.	Speisereste sind zu stark angetrocknet.	Weichen Sie schmutziges Geschirr vor dem Spülen in Wasser ein.
	Das Geschirr ist nicht optimal eingeräumt.	Räumen Sie das Geschirr so ein, dass alle Teile von den Wasserstrahlen erreicht werden können (siehe Kapitel „Geschirrspüler beladen“).
	Ein falsches Spülprogramm wurde ausgewählt.	Wählen Sie das richtige Spülprogramm aus (siehe Kapitel „Programmtabelle“).
	Das Geschirrspülmittel ist falsch dosiert.	Dosieren Sie das Geschirrspülmittel ordnungsgemäß (siehe Kapitel „Programmtabelle“).
	Der Wasserdruck ist zu niedrig.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Die Sprüharme können nicht ungehindert drehen.	Stellen Sie sicher, dass kein Geschirr die Bewegung der Sprüharme behindert.
	Die Düsen der Sprüharme sind verstopft/ verkalkt.	Reinigen Sie die Düsen (siehe „Sprüharme kontrollieren und reinigen“ im Kapitel „Pflege und Reinigung“).

Code	Problembehebung
FF: Fehler im Wasserzulaufsystem	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufhahn geöffnet ist und Wasser fließt.
	Trennen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn und reinigen Sie den Filter des Schlauchs.
	Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn der Fehler weiterhin auftritt.
F5: Ausfall des Drucksystems	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
F3: Kontinuierliche Wasserzufuhr	Drehen Sie den Wasserhahn zu und kontaktieren Sie den Kundendienst.
F2: Es wird kein Wasser abgeleitet	Vielleicht sind der Wasserablaufschlauch und Filter verstopft.
	Abbrechen des Programms.
	Wenn der Fehler weiter auftritt, setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.
F8: Heizungsfehler	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
F1: Überfließen	Stecken Sie Ihre Maschine aus und schließen den Wasserhahn.
	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
F7: Überhitzen	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
F9: Ableiter-Positionsfehler	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
F6: Fehlerhafter Heizsensor	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
HI: Störung der Hochspannung	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
LO: Störung der Niederspannung	Kontaktieren Sie den Kundendienst.

Service

Bitte beachten!

Sie sind für den einwandfreien Zustand des Geräts und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich.

Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden.

Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Farbe	Modell	Bestellnummer
Hanseatic Unterbaugeschirrspüler	Edelstahl	GU HBE 324	16924106
	Weiß	GU HBW 324	22384147
	Schwarz	GU HBS 324	63966428

Beratung, Reklamation und Bestellung

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn:

– die Lieferung unvollständig ist,
– das Gerät Transportschäden aufweist,
– Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
– Sich eine Störung nicht mithilfe der Fehlersuchtabelle beheben lässt,
– Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

Die Kontaktdaten Ihrer Produktberatung finden Sie online auf den Serviceseiten Ihres Versandhauses. Hier sind die verschiedenen Bereiche der Produktberatung aufgelistet.

Halten Sie bitte Ihre Geräte-Rechnung parat. (Kaufdatum und Art.-Nr.).

Weitere Informationen finden Sie unter www.hanseatic.de

Reparaturen und Ersatzteile

Durch die Reparatur defekter Geräte können Sie Abfall vermeiden. Wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Halten Sie bitte Ihre Geräte-Rechnung parat. (Kaufdatum und Art.-Nr.).

Ersatzteile stehen für eine Mindestdauer von sieben Jahren nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars des Modells zur Verfügung. Gerätetürscharniere und -dichtungen, andere Dichtungen, Sprüharme, Ablauffilter, Geschirrkörbe und Kunststoffzubehör wie Besteckkörbe und Deckel stehen für einen Zeitraum von zehn Jahren zur Verfügung.

Kunden in Deutschland

Auftragserteilung unter

https://reparaturauftrag.operatec.eu

Per Mail: otto@operatec.de

Telefon: 040 36 03 31 50

Kunden in Österreich

Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

Abfallvermeidung, Rücknahme und Entsorgung

Abfallvermeidung

Maßnahmen der Abfallvermeidung haben nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EG grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung.

Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht.

Helfen Sie uns, Abfall zu vermeiden und wenden Sie sich an unseren Service.

Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder.

Kostenlose Altgeräte-Rücknahme

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertreiber, wenn sie ein Neugerät der gleichen Geräteart mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschränke, Luftentfeuchter), Bildschirme und Bildschirmgeräte mit einer Bildschirm-Oberfläche > 100 cm² und auf Großgeräte, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt.

Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertreibers unentgeltlich abzugeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts anknüpft. Allerdings darf keine der äußeren Abmessungen des Altgerätes 25 cm überschreiten.

Entsorgung

Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen

Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen. Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro- Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abzugeben.

Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.

Sie können Elektro-Altgeräte kostenlos beim lokalen Wertstoff-/Recyclinghof abgeben.

Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich direkt an Ihren Händler.

Daten löschen nicht vergessen!

Jeder Verbraucher ist, falls erforderlich, für das Löschen von personenbezogenen Daten aus Elektro- bzw. Elektronikgeräten selbst verantwortlich.

Batterien und Akkus, Lampen und Leuchtmittel

Falls erforderlich, müssen Alt-Batterien und Alt-Akkus, die nicht vom Elektroaltgerät umschlossen sind, sowie Lampen/Leuchtmittel, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe aus den Geräten entfernt werden.

Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal ob sie Schadstoffe enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle ihrer Gemeinde/ihres Stadtteils oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung sowie ei-

ner Wiedergewinnung von wertvollen Rohstoffen wie Kobalt, Nickel oder Kupfer zugeführt werden können.

Die Rückgabe der Batterien und Akkus ist unentgeltlich.

Einige der möglichen Inhaltsstoffe wie Quecksilber, Cadmium und Blei sind giftig und gefährden bei einer unsachgemäßen Entsorgung die Umwelt. Schwermetalle z. B. können gesundheitsschädigende Wirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen haben und sich in der Umwelt sowie in der Nahrungskette anreichern, um dann auf indirektem Weg über die Nahrung in den Körper zu gelangen.

Bei lithiumhaltigen Altbatterien besteht hohe Brandgefahr. Daher muss auf die ordnungsgemäße Entsorgung von lithiumhaltigen Altbatterien und Akkus besonderes Augenmerk gelegt werden. Bei falscher Entsorgung kann es außerdem zu inneren und äußeren Kurzschlüssen durch thermische Einwirkungen (Hitze) oder mechanische Beschädigungen kommen. Ein Kurzschluss kann zu einem Brand oder einer Explosion führen und schwerwiegende Folgen für Mensch und Umwelt haben. Kleben Sie daher bei lithiumhaltigen Batterien und Akkus vor der Entsorgung die Pole ab, um einen äußeren Kurzschluss zu vermeiden.

Batterien und Akkus, die nicht fest im Gerät verbaut sind, müssen vor der Entsorgung entfernt und separat entsorgt werden.

Batterien und Akkus bitte nur in entladenem Zustand abgeben!

Verwenden Sie wenn möglich Akkus anstelle von Einwegbatterien.

Laden Sie Ihre Akkus richtig und vollständig, um ihre Lebensdauer zu maximieren. Entladen Sie sie gegebenenfalls vollständig mit einem geeigneten Ladegerät, bevor Sie sie wieder aufladen.

Benutzen Sie immer die richtige Art von Batterien für Ihre Geräte. Ein fehlerhafter Gebrauch kann die Lebensdauer der Batterien verkürzen und möglicherweise schädliche Auswirkungen haben.

*) gekennzeichnet mit:

Cd = Cadmium

Hg = Quecksilber

Pb = Blei

Verpackung

Unsere Verpackungen werden aus um weltfreundlichen, wie der verwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)
- Auch Energie sparen schützt vor zu starker Erwärmung unserer Erde. Ihr neues Gerät verbraucht mit seiner umweltverträglichen Isolierung und seiner Technik wenig Energie.

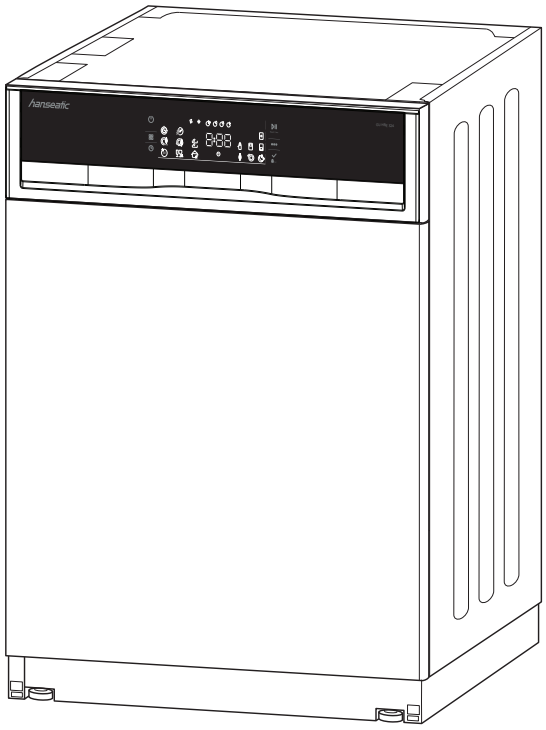
Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren.

Sollte das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt. Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.

Technische Daten

Modellkennung	GU HBE 324 GU HBS 324 GU HBW 324
Versorgungsspannung / Frequenz / Absicherung	220-240 V / 50 Hz / 10 A
Leistungsaufnahme	1760 - 2100 W
Gerätemaße (Höhe × Breite × Tiefe mit Anschlüssen)	82,0 cm × 59,8 cm × 57,0 cm
Leergewicht	47 kg
Ablaufhöhe	max. 110 cm
Wasserdruck (Fließdruck)	0,03–1,0 MPa / 0,3–10 bar

GU HBW 324, GU HBS 324
GU HBE 324



User manual

Fully integrated dishwasher

Manual/version:
2401-01360_EN_20250107
Order no.: 16924106,
22384147, 63966428
Reproduction, even of excerpts, is not permitted!

Please read through the safety instructions and user manual carefully before using the appliance. Only in this way can all functions be used safely and reliably. Please also observe the national regulations in your country which are valid in addition to the regulations specified in this user manual. Keep all safety notices and instructions for future reference. Pass all safety notices and instructions on to the subsequent user of the product.

Table of contents

Explanation of terms/symbols EN-3
- Explanation of terms EN-3
- Explanation of symbols EN-3
- Definitions EN-3

Safety EN-4
- Intended use EN-4
- Safety notices EN-4

Delivery EN-9
- Package contents EN-9
- Checking the delivery EN-9

Set-up, connection and initial start-up EN-10
- Choose a suitable location EN-10
- Having the outlet hose connected ... EN-10
- Connecting the inlet hose EN-10
- Connecting the mains plug EN-11
- Installation EN-11
- Automatic regeneration EN-14
- Test run EN-15

Operating controls and appliance parts EN-16

Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts EN-18
- Using multitabs EN-18
- Adding dishwasher detergent EN-18
- Adding rinse aid EN-19
- Changing the rinse aid dose EN-20
- Adding dishwasher salt EN-20

Loading the dishwasher EN-22
- Changing the height of the upper dish rack EN-22
- Foldable crockery holders EN-23
- Cutlery rack EN-23
- Upper dish rack EN-24
- Lower dish rack EN-24

Programme table EN-25

Dishwasher operation EN-27
- Before getting started EN-27
- Preparation EN-27
- Protecting the environment EN-27
- Selecting and starting the dishwashing programme EN-27
- Delayed start EN-27
- Additional options EN-28
- Changing the dishwashing programme EN-28
- Unloading the dishwasher EN-29
- Child lock EN-29
- Favourites EN-29
- Cancelling the cycle EN-29
- Signal tones EN-30
- Energy-saving mode EN-30
- Natural ion technology EN-30
- Pure Beam EN-30

Care and maintenance EN-31
- Cleaning the front of the appliance and the door seal EN-31
- Checking and cleaning the filters EN-31
- Checking and cleaning the spraying arms EN-32
- Complete cleaning EN-32

Troubleshooting table EN-33

Service EN-37

Waste prevention, free return and disposal EN-38
- Waste prevention EN-38
- Free return of old electrical appliances EN-38
- Disposal EN-38
- Packaging EN-39

Technical specifications EN-40

Explanation of terms/symbols

Explanation of terms

The following signal words can be found in this user manual:

⚠ WARNING

This symbol indicates a hazard with a medium level of risk which, if not avoided, could result in death or serious injury.

⚠ CAUTION

This symbol indicates a hazard with a low level of risk which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

! NOTICE

This symbol warns against possible damage to property.

Explanation of symbols

The following symbols can be found in this user manual and/or on the appliance:

This symbol refers to useful additional information.

Definitions

‘Place setting’ means a set of tableware intended for use by one person, excluding serving dishes.

‘Operating cycle’ means a complete cleaning, rinsing and drying cycle, depending on the selected programme, covering a series of operations until the end of all activities.

‘Programme duration’ means the period from the start of the selected programme, without any preset time programmed by the user, until the notification of the end of the programme, from which point the user has access to the tableware.

‘Preset time’ means a state in which the user has postponed the start of the operating cycle of the selected programme for a certain period of time.

Safety

Intended use

This appliance is designed exclusively for cleaning/rinsing ordinary household quantities of dishes in private households. The maximum number of place settings is 14. The appliance is not suitable for commercial applications or shared use (e.g. use by several parties in a block of flats).

The appliance is only intended for use

– in frost-proof and dry indoor areas in stationary operation (e.g. not on ships),
– at a water pressure of 0.4 to 10 bar (0.04 to 1.00 MPa).
– up to a maximum height of 4000 m above sea level.

Prior to use, the appliance must be properly installed in a kitchen unit. Persons who are unable to operate the appliance safely due to their physical, sensory or mental abilities or lack of knowledge must be supervised during use.

If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.

Do not make any technical changes to the appliance.

Use the appliance exclusively as described in this user manual. Any other use is deemed improper and may result in damage to property or even personal injury. The manufacturer accepts no liability for damage caused by improper use.

Safety notices

In this chapter, you will find general safety notices which you must always observe for your own protection and that of third parties. Please also observe the warning notices in the individual chapters on operation, cleaning, etc.

Risks to children and certain groups of individuals

⚠ WARNING

Risk of suffocation for children!
Children can become entangled in the packaging film or swallow small parts and suffocate.

- Do not allow children to play with the packaging film.
- Prevent children from taking small parts out of the accessory bag and putting them in their mouths.

⚠ WARNING

Risk of injury!
Knives and other pointed or sharp-edged objects can cause injuries.

- Ensure that children do not put such items which may cause injury into the appliance.

⚠ WARNING

Risk of corrosion!
Detergents cause severe burns of the skin and severe eye damage. They can cause burns in the mouth and throat or lead to suffocation.

- Prevent children from coming into contact with detergents.
- Keep children away from the open appliance. There may still be remnants of detergents inside. The water inside is not potable drinking water.
- Consult a doctor immediately if the child has gotten detergent in their mouth.

⚠ WARNING

Risk of injury!
If the automatic door opening (depending on the model) suddenly develops a fault, children may be injured.

- Keep children away from the opening area of the appliance door.

⚠ CAUTION

Risk of injury!
Children and certain groups of people have a higher risk of being injured when handling the appliance.

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.
- Children shall not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.

Risks in handling household electrical appliances

⚠ WARNING

Risk of electric shock!
Touching live parts may result in severe injury or death.

- Only use the appliance indoors. Do not use in wet rooms or in the rain.
- Do not operate or continue to use the appliance, if it:
  - ⇨ shows visible signs of damage (e.g. the mains cable is defective),
  - ⇨ starts smoking or there is a smell of burning,
  - ⇨ makes unfamiliar noises.
  In such cases, remove the mains plug from the socket, or unscrew/ switch off the fuse and contact our service department.
- The appliance corresponds to protection class I and may be connected only to a socket with a protective conductor that has been properly installed. When connecting the appliance, make sure that the voltage is correct. You can find more detailed information about this on the type plate.
- Since all poles of the appliance cannot be disconnected from the mains via an accessible disconnecting device, an all-pole disconnecting device in accordance with overvoltage category III must be connected within the house installation with at least 3 mm contact clearance; consult a qualified professional if necessary.
- The appliance must only be connected to the mains after completion of all installation and assembly work.
- Never open the housing.
- Mains cord / mains plug
  - ⇨ Take care to prevent the risk of tripping when laying the mains cord.
  - ⇨ Do not kink or pinch the mains cord or lay it over sharp edges.
  - ⇨ Do not extend or modify the mains cord.
  - ⇨ Keep the mains plug and cord away from naked flames and hot surfaces.
  - ⇨ Never pull the mains plug out of the socket by the mains cord; always hold the mains plug itself.
  - ⇨ Never touch the mains plug with wet hands.
  - ⇨ Never immerse the mains cord or plug in water or any other liquids.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.

- Independent or improper repairs made to the appliance may cause damage to property and personal injury; any liability and warranty claims will be forfeited. Never try to repair the appliance yourself.
- Inspections and repairs to the appliance may only be carried out by authorised specialists. Please contact our Service department if necessary.
- Only parts corresponding to the original appliance specifications may be used for repairs.
- In the event of a fault as well as before extensive cleaning pull out the mains plug or switch off/unscrew the fuse.
- Do not put any objects in or through the housing openings, and ensure that children cannot insert any objects into them.
- Check the appliance regularly for damage.
- Never clean the appliance with a high-pressure cleaner or steam cleaner.

⚠ WARNING

Fire hazard!
Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Connect the appliance only to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.
- Please note that the appliance is not intended to be operated by means of an external timer or a separate remote control system.

Risks when dealing with dishwashers

⚠ WARNING

Risk of injury!
Knives and other pointed or sharp-edged objects can cause injuries.

- Knives and other utensils with sharp points must be loaded in the basket with their points down or placed in a horizontal position.
- Load the appliance in such a way that no objects which may cause injury fall out of the dish racks when the appliance is next opened and the dish racks are removed.

⚠ CAUTION

Danger of explosion!
Solvents can create an explosive mixture.

- Never put solvents into the appliance.
- Do not place flammable products or objects wetted with flammable products into or near to the appliance.

⚠ CAUTION

Risk of poisoning!
Dishwasher detergents, rinse aid and dishwasher salt can be damaging to the health.

- Keep these products out of the reach of children and pets.
- Never use the water inside the appliance as drinking water.

⚠ CAUTION

Risk of scalding!
The hot dishwashing water will cause the dishes and the interior of the appliance to heat up and hot steam is emitted. Touching them can therefore cause scalding.

- Only hold the appliance door by the handle when opening the appliance door. Maintain a safe distance from the appliance in order to avoid steam which may escape.
- Do not touch the dishes, cutlery or the inside of the appliance immediately after the dishwashing programme has finished.

⚠ CAUTION

Fire hazard!
Insufficient ventilation can cause fires.

- If your appliance has ventilation grids, never cover them.
- Do not set up the appliance on carpets or rugs if your appliance has ventilation grids in the lower section.

⚠ CAUTION

Risk of injury!
People may trip over the open appliance door.

- Note that the door should not be left in the open position since this could present a tripping hazard.
- Close the appliance door after every use.
- Only leave the appliance door slightly open to cool down.

⚠ CAUTION

Risk of injury!
The appliance is heavy and bulky. Improper handling of the appliance may result in injury.

- When transporting, use a transport cart and call on the help of another person.
- Remove all obstacles on the transport route and from the installation location, e.g. open doors and clear away objects lying on the floor.
- For installation and assembly, get help from another person.
- Do not use the opened appliance door as a step, seat, or support. Make sure that children and pets do not stand or sit on the open appliance door.

! NOTICE

Risk of damage to property!
Improper handling of the appliance may result in damage to the appliance itself.

- Only use dishwasher salt which is suitable for dishwashers.
- Only add dishwasher salt immediately before the next main dishwashing cycle, as dishwasher salt which has overflowed can damage the seals and filters of the appliance.
- Immediately remove any spilt dishwasher salt with a damp towel, as otherwise the stainless steel surface can be damaged.
- Ensure that the dishwashing detergent and rinse aid are suitable for the appliance.
- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately, as otherwise it can lead to excessive foaming which can compromise the results delivered by the dishwasher.
- Do not overload the appliance.

- Position the upper dish rack at the highest setting if very tall dishes are in the lower dish rack, as otherwise the upper spraying arm will be blocked.

! NOTICE

Risk of damage to property!
The door seals are sensitive to oil and grease. Oil and grease can damage the door seals.

- Do not grease the door seals.
- Wipe away grease and oil that has dripped onto the edge of the open appliance door.

! NOTICE

Risk of damage to property!
The door seals can be damaged by unsuitable cleaning agents.

- Do not use harsh, aggressive, solvent-based or abrasive cleaners.

! NOTICE

Risk of damage to property!
The appliance is designed for a water pressure of 0.4 to 10 bar (0.04 to 1.00 MPa).

- If the water pressure is higher than this, install a pressure reducer. If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.
- Never connect the appliance to the tap or mixing valve of a hot water heater (instantaneous water heater, pressure-less boiler, etc.).
- Ensure that the inlet hose is not kinked and is carefully connected.
- Do not cut through the inlet hose. It contains electrical components. If the inlet hose is damaged, have it repaired by a specialist.
- Do not use old or previously installed inlet or outlet hoses. Only use the supplied hoses.
- The outlet hose must be at least 40 mm in diameter to allow the water to be pumped out freely.
- Do not attach the outlet hose yourself, have it installed by a specialist plumber. Have the outlet hose checked regularly for damage or kinks.

! NOTICE

Risk of damage to property!
Improper handling of the appliance may cause damage to furniture and nearby appliances.

- Never leave the appliance unsupervised for an extended period when the water tap is on.
- During storms or when going on holiday, always pull the mains plug from the socket and close the water tap.
- If there is a risk of frost, loosen the inlet hose and allow the water to run off.
- If you install a microwave above the appliance, the dishwasher may become damaged.

Risks associated with appliances installed under a counter

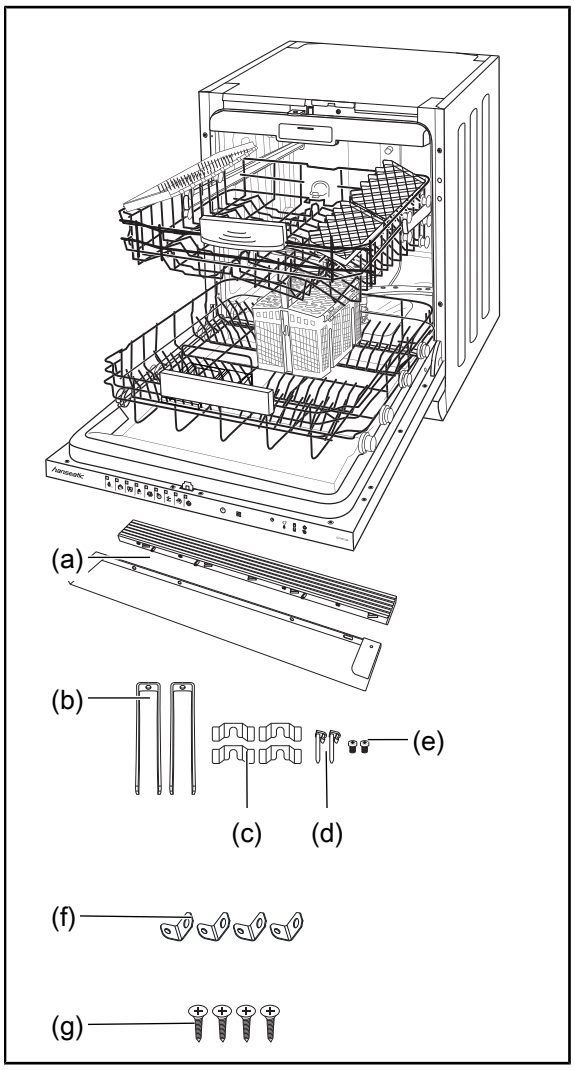
! NOTICE

Risk of damage to property!
Improper handling of the appliance may result in damage to the appliance itself.

- Do not install the appliance under a hob. Do not install the appliance directly next to a non-kitchen, heat-radiating appliance. The sometimes high radiation temperatures can damage the appliance.

Delivery

Package contents



1× Build under dishwasher*
1× Panel with extension (a)
2× Support bracket (b)
4× Fastening clamp (c)
2× Stopper (d)
2× Screws for support brackets (e)
4x Mounting bracket (f)
4x Countersunk head screw (g)
1× Drilling template

* The layout of the dish racks on your appliance may differ from the illustration.

The type plate for your appliance is located on the side of the appliance door.

Checking the delivery

1. Unpack the appliance.
2. Remove all parts of the packaging, plastic profiles, tape and foam padding.
3. Check that the delivery is complete.
4. Check whether the appliance was damaged during transit.
5. If the delivery is incomplete or the appliance has been damaged during transport, please contact our Service department (see chapter “Service”).

⚠ WARNING

Risk of electric shock!
Touching live parts may result in severe injury or death.

- Never use a damaged appliance.

Set-up, connection and initial start-up

Choose a suitable location

⚠ CAUTION

Risk of injury!
The appliance is heavy and bulky. Improper handling of the appliance may result in injury.

- When transporting, use a transport cart and call on the help of another person.
- Remove all obstacles on the transport route and from the installation location, e.g. open doors and clear away objects lying on the floor.
- For installation and assembly, get help from another person.
- Do not use the opened appliance door as a step, seat, or support. Make sure that children and pets do not stand or sit on the open appliance door.

– Set up the unit only in a dry and frost-proof room with a solid base.

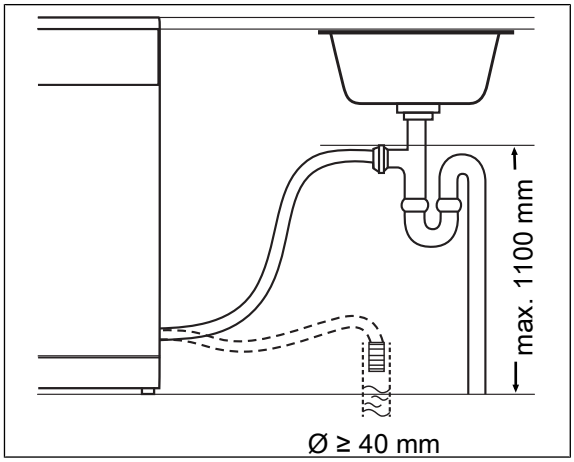
– Position the appliance near a sink/wash basin or floor drain for installation of the connection pipes.

Having the outlet hose connected

! NOTICE

Risk of malfunction!
Failing to connect the appliance correctly may cause malfunctions during operation.

- Make sure that the waste water can drain freely at any time. For this purpose, the outlet hose must have a diameter of at least 40 mm.
- Ensure that there are no kinks or damage to the outlet hose.
- Make sure that the end of the hose is not submerged in the pumped water.
- Do not extend the outlet hose or replace with another drainage pipe.



You can connect the end of the outlet hose in two different ways:

– Connection to a floor drain.

– Direct connection to the odour seal (siphon) of your washing/dishwashing basin. Technical measures are required for this. Therefore, only sanitary personnel or staff of our service are allowed to connect the outlet hose (see chapter "Service"). The outlet hose must be a maximum of 1,100 mm above the floor.

Connecting the inlet hose

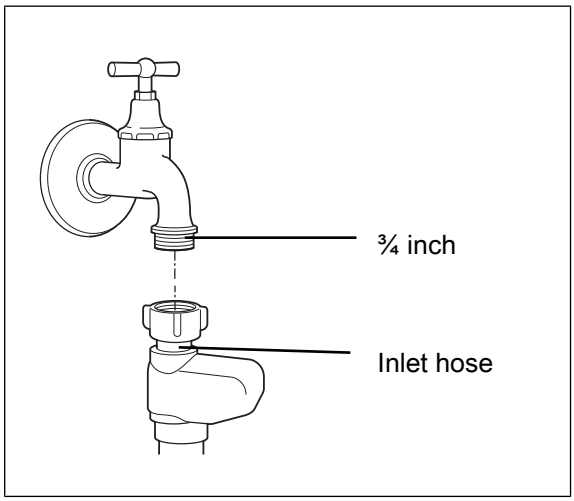
! NOTICE

Risk of damage to property!
The appliance is designed for a water pressure of 0.4 to 10 bar (0.04 to 1.00 MPa).

- If the water pressure is higher than this, install a pressure reducer. If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.
- Never connect the appliance to the tap or mixing valve of a hot water heater (instantaneous water heater, pressure-less boiler, etc.).
- Ensure that the inlet hose is not kinked and is carefully connected.

- Do not cut through the inlet hose. It contains electrical components. If the inlet hose is damaged, have it repaired by a specialist.
- Do not use old or previously installed inlet or outlet hoses. Only use the supplied hoses.
- The outlet hose must be at least 40 mm in diameter to allow the water to be pumped out freely.
- Do not attach the outlet hose yourself, have it installed by a specialist plumber. Have the outlet hose checked regularly for damage or kinks.

Make sure that the appliance is connected to a water supply with a safety device that prevents drinking water from being contaminated by backflow (according to DIN EN 1717). Connection valves intended for this purpose must be installed in a suitable place in a correctly installed drinking water system in the house. If you are unsure, consult a qualified professional.



You will require a valve with a ¾-inch screw connector for the water supply.

1. Screw the safety valve's lock nut to the tap hand-tight.
2. Check that the connection to the water tap is sealed. Turn on the water tap slowly and ensure that no water is escaping. Then close the tap again.

Connecting the mains plug

Before connecting the appliance, make sure that all the safety instructions in the "Safety" chapter are observed.

⚠ WARNING

Fire hazard!
Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Connect the appliance only to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.
- Please note that the appliance is not intended to be operated by means of an external timer or a separate remote control system.

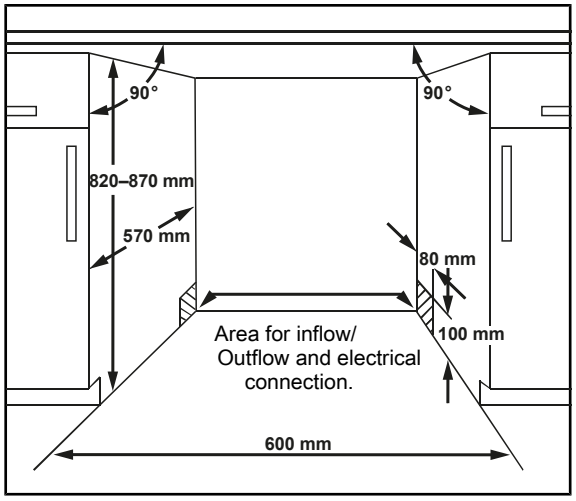
– Connect the appliance only to a properly installed earthed socket with its own adequate protection (220 - 240 V~/50 Hz/ 10 A).
– Ensure that the socket is installed in such a way that the recess into which the dishwasher will be fitted is deep enough even when the plug is plugged in.
– Do not use a multi-socket extension cable, multi-socket plug, travel adapter, extension cable or similar. We recommend using a pulse-sensitive residual current device (RCD).
– Insert the mains plug into the socket.

Installation

! NOTICE

Risk of damage to property!
Selecting the wrong screws can damage the worktop.

- Use the screws which are supplied in the delivery or screws of an appropriate length.

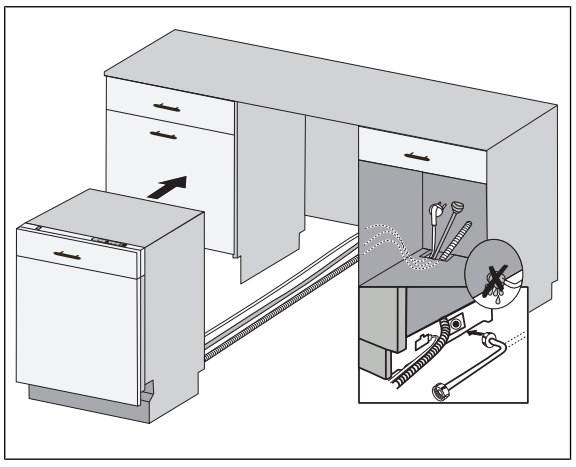


– Only install the dishwasher underneath a continuous worktop which is joined to the cabinets adjacent to the dishwasher.
– Maintain sufficient distance from the walls and adjacent appliances. The measurements of the recess must at least correspond to the details in the diagram above.

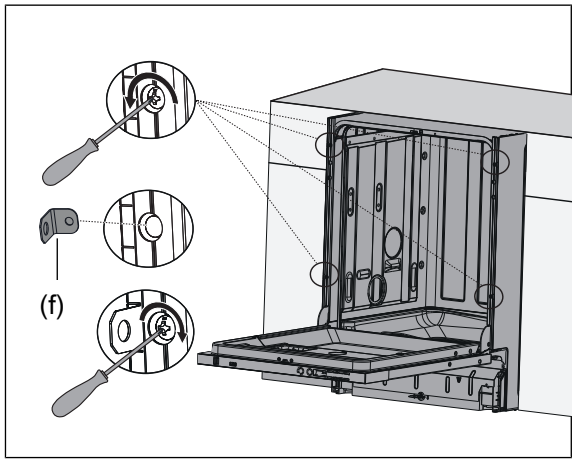
Preparing the appliance

1. Switch the fuse off.
2. Remove cardboard, polystyrene and adhesive strips from the inside of the appliance, if you have not already done so.

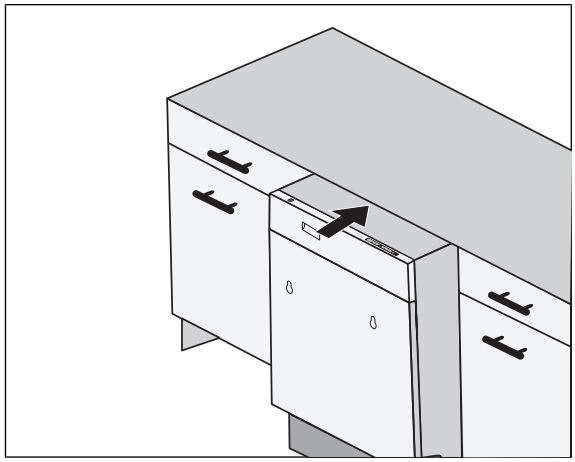
Placing the appliance in the niche



1. Make sure that the inlet hose (29), the outlet hose (27) and the mains cord with the mains plug (28) are routed correctly.



2. Attach 4 mounting brackets (f) to both sides of the appliance with the pre-assembled screws in order to screw the appliance to the side kitchen cabinets later.



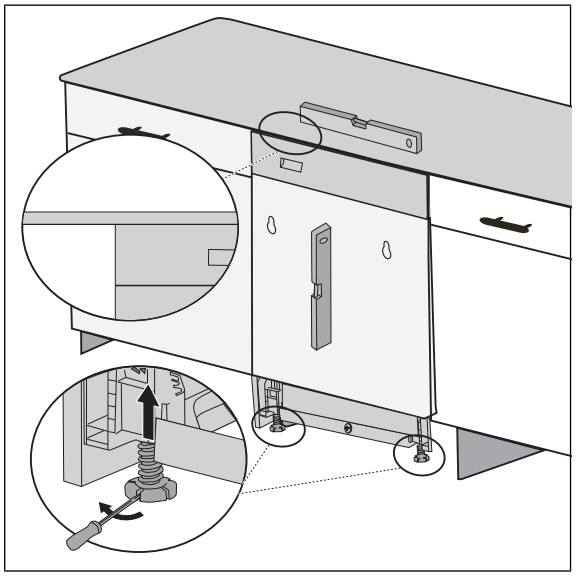
3. Push the appliance into the niche.

Aligning the appliance

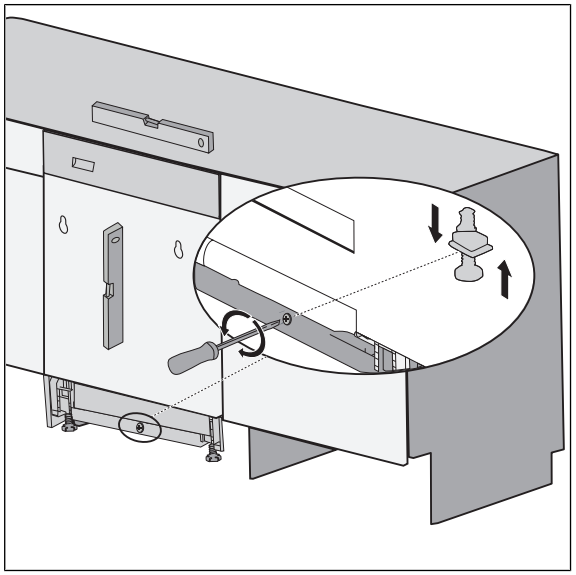
The two front adjustable feet and the back foot can be adjusted by up to 50 mm to level the appliance.

The front adjustable feet are equipped with slots.

You can adjust the height of the rear adjustable foot with the centre adjusting screw.

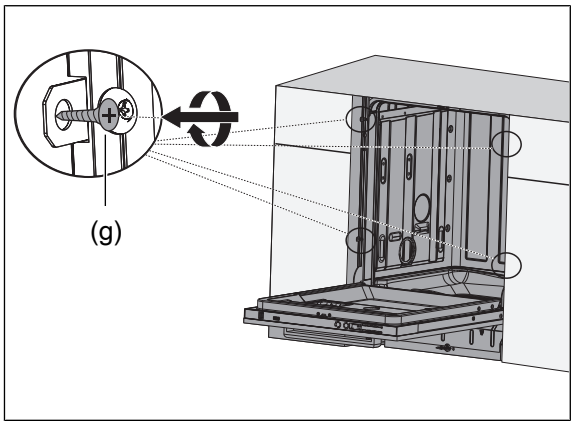


1. Insert a crosshead screwdriver into one of the slots and turn the adjustable feet to the height required.
2. Check the alignment with a spirit level.
3. Make sure that the top edge of the appliance is up to the bottom edge of the worktop to prevent it from tipping forward when the appliance door is opened.



4. Adjust the height of the rear adjustable foot.

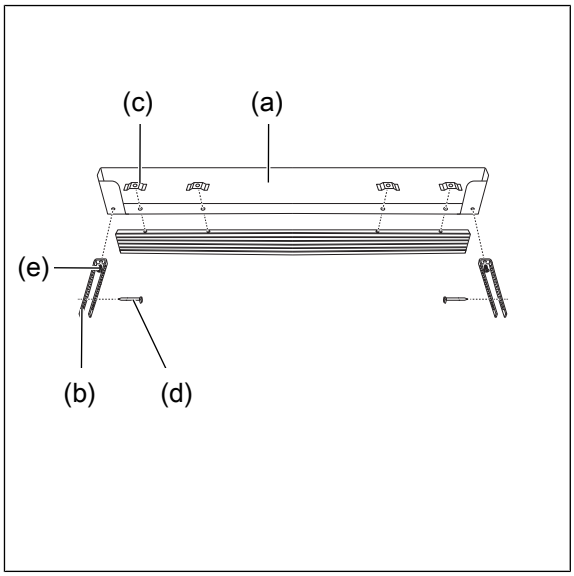
Screwing the appliance to the kitchen worktop



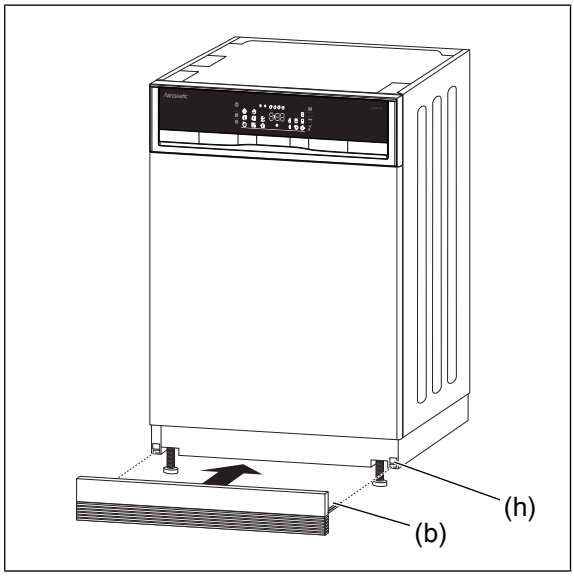
– Screw the appliance to the side kitchen cabinets using the countersunk head screws (g).

Mounting the panel

The device has a panel whose height you can adjust.



1. Attach the extension using the fastening clamps (c) to the panel (a).
   You can attach or remove the components of the extension as needed.
2. Attach the support brackets (b) to the panel using the screws (e).
3. Insert the stoppers (d) into the support brackets at the desired height.



4. Insert the support brackets into the slots (h).

Degree of water hardness

Determining water hardness

In order to determine the water hardness in your place of residence, you can

– look on the website of your water provider.

– telephone your water supplier.

– purchase suitable test strips at the pharmacy.

Water hardness in your household in °dH	Water hardness in the dishwasher
0-5	L1
6-11	L2
12-17	L3
18-22	L4
23-31	L5
32-50	L6

– Determine the relevant setting from the table above.

Adjusting the water hardness

1. Turn on the appliance by pressing the On/Off button (1).
2. Press and hold the “Programme selection” button (18) for at least 3 seconds immediately after powering on.
3. Release the “Programme selection” button when "SL" is displayed.
   Next, the last hardness setting is displayed.
4. Press the “Programme selection” button to adjust to the desired hardness level. Each time the “Programme selection” button is pressed, the degree of hardness is increased. When hardness level L6 has been reached, the next press sets the hardness level back to L1.
5. Save the last selected water hardness level by turning off the appliance with the On/Off button.

Automatic regeneration

In order to make sure that the water softening system works, the water softening system is automatically regenerated at regular intervals.

The regeneration process of your appliance begins with the drying cycle. The water and energy consumption then increases and the duration of the programme is extended. There is no regeneration process in the short programme.

The frequency of the regeneration process depends on the selected water hardness:

°dH	Setting	Regeneration process every X programme cycles
0-5	L1	–
6-11	L2	10
12-17	L3	5
18-22	L4	3
23-31	L5	2
32-50	L6	1

Example ECO Programme: If the water hardness level is L3 and under laboratory conditions, the duration of the programme increases by 4 minutes. The energy consumption increases by 0.02 kWh and the water consumption by 2.0 litres.

Test run

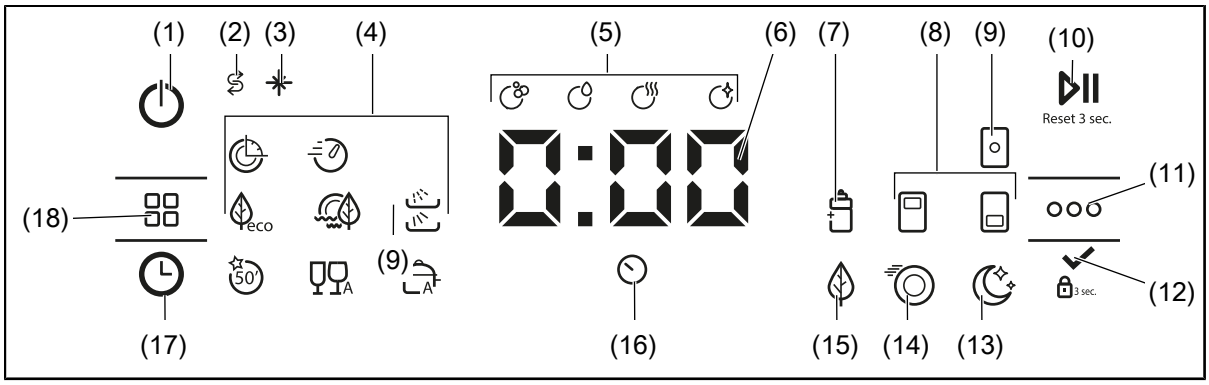
It is recommended that you carry out a test run before the first dishwasher cycle in order to remove residues from the manufacturing process and to ensure that the device is fully functional.

If no water escapes during the test run and if there are no unusual noises, the appliance is ready to use.

Carry out this test run when the dishwasher is empty and without any dishwasher detergent.

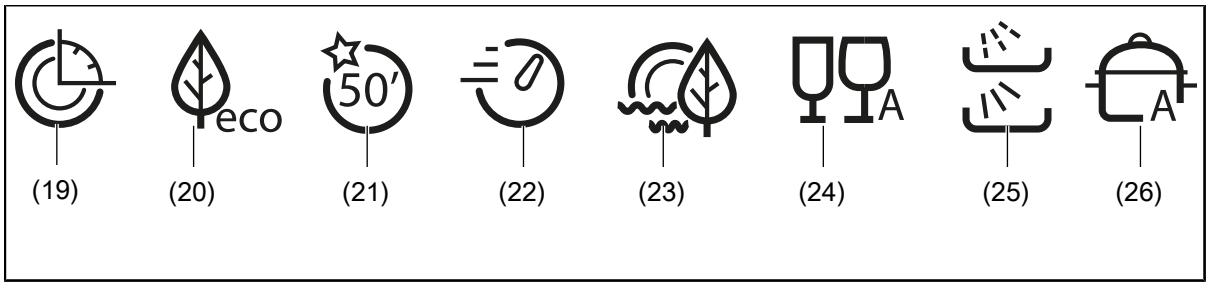
For the procedure, see chapter "Dishwasher operation".

Operating controls and appliance parts

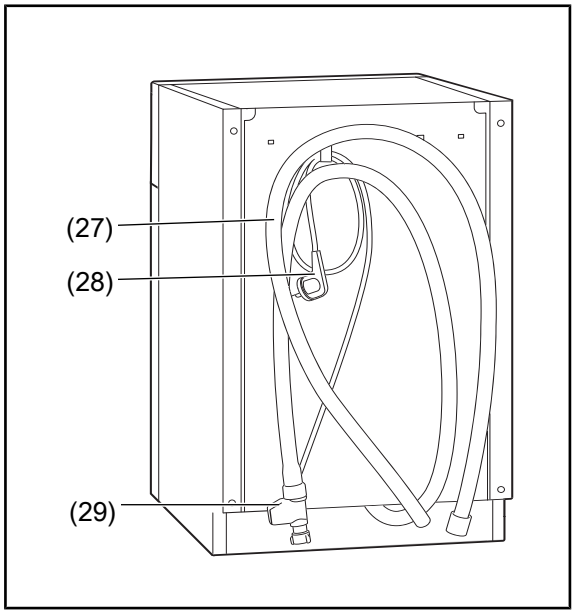


(1)	“On/Off” button	(10)	“Start/Pause” button
(2)	‘Add dishwasher salt’ indicator	(11)	“Options” button
(3)	“Add rinse aid” indicator	(12)	“Select” button
(4)	Programme indicators	(13)	"Extra quiet option" indicator
(5)	"Rinse progress" indicator CN rinse cycle CN rinse aid cycle CN drying process CN rinse cycle completed	(14)	"Extra Quick Option" indicator
(6)	“Remaining time” indicator	(15)	"Energy saving option" indicator
(7)	"Extra hygiene option" indicator	(16)	“Delay” indicator
(8)	"Half-load option" indicator	(17)	“Delay” button
(9)	“Tabs option” indicator	(18)	“Programme selection” button

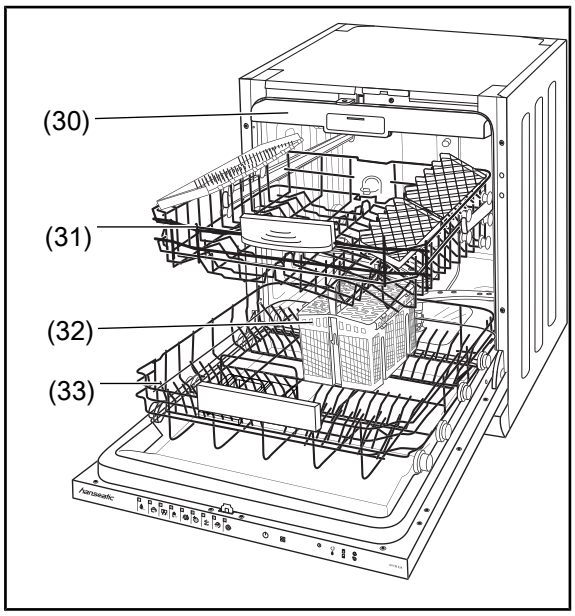
Programme indicators in the display



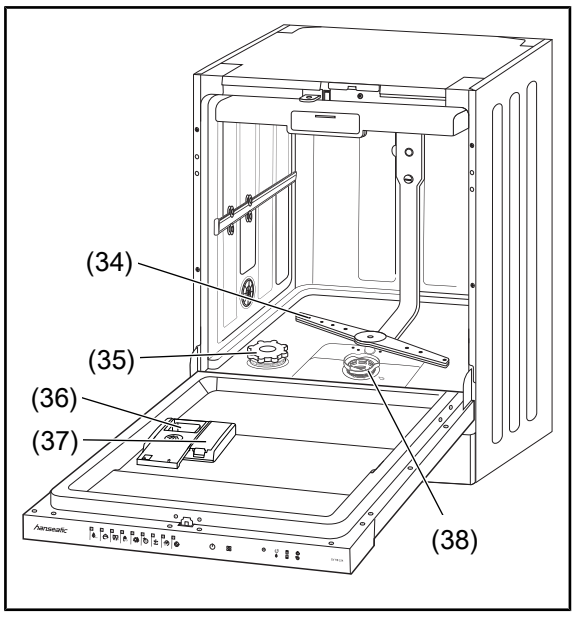
(19)	P1 Mini 14 min.	(23)	P5 Save+ 5.4 l
(20)	P2 Eco	(24)	P6 30 °C -50 °C
(21)	P3 Super 50 min.	(25)	P7 Smart Dual Pro wash cycle
(22)	P4 Quick 30 min.	(26)	P8 Smart 50 °C – 70 °C



(27) Outlet hose
(28) Mains cord with mains plug
(29) Inlet hose



(30) Cutlery rack
(31) Upper dish rack with additional cup tray and spraying arm*)
(32) Cutlery basket*)
(33) Lower dish rack*)



(34) Lower spraying arm
(35) Dishwasher salt compartment
(36) Detergent dispenser
(37) Rinse aid dispenser
(38) Filters

*For a detailed description of the dish racks of your appliance, see chapter "Loading the dishwasher”.

Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts

⚠ CAUTION

Risk of poisoning!
Dishwasher detergents, rinse aid and dishwasher salt can be damaging to the health.

- Keep these products out of the reach of children and pets.
- Never use the water inside the appliance as drinking water.

Using multitabs

Many multitabs already contain dishwasher detergent, dishwasher salt and rinse aid, meaning that you do not need to use these three products separately. In this case, you can ignore the “Add rinse aid” ✳ and “Add dishwasher salt” ⛐ indicators.

If your water is in the

– “soft” to “medium” hardness range, multitabs will deliver good results.

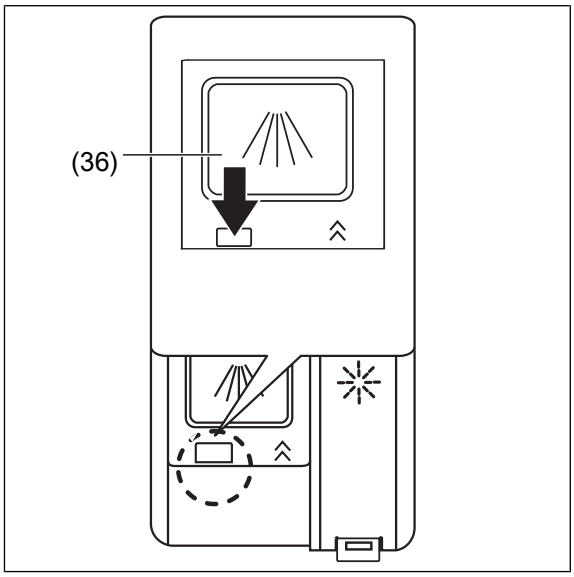
– “hard” range, we recommend that you do not use multitabs and instead use dishwasher detergent, dishwasher salt and rinse aid individually.

For determining and adjusting the water hardness, see "Test run" in the chapter "Set-up, connection and initial start-up".

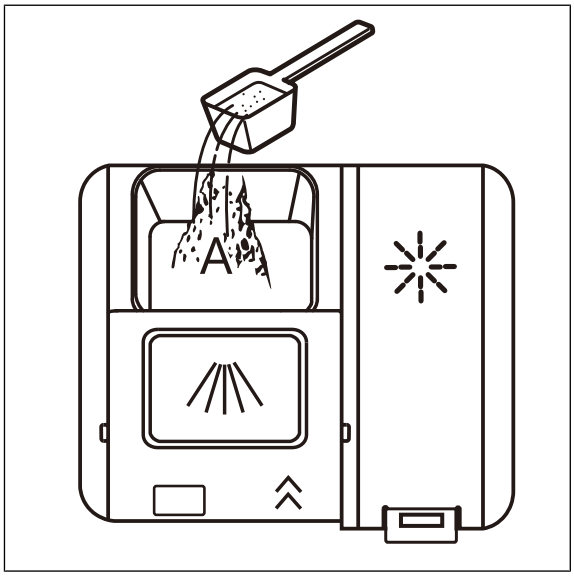
1. Press the catch of the dishwasher detergent dispenser (36).
   The cover pops open.
2. Place a multitab in the dishwasher detergent dispenser.
3. Slide the cover for the dishwasher detergent dispenser closed so that the catch clicks into place once again.

Adding dishwasher detergent

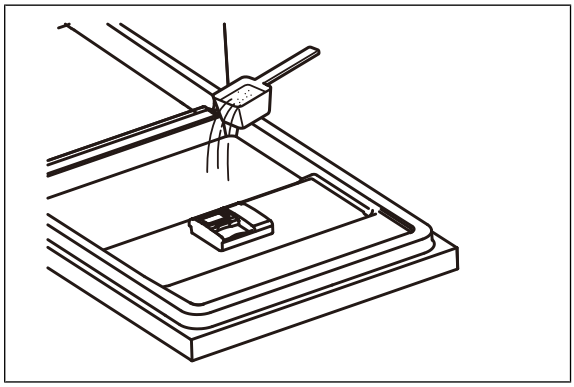
Only use dishwasher detergent which is intended specifically for dishwashers.



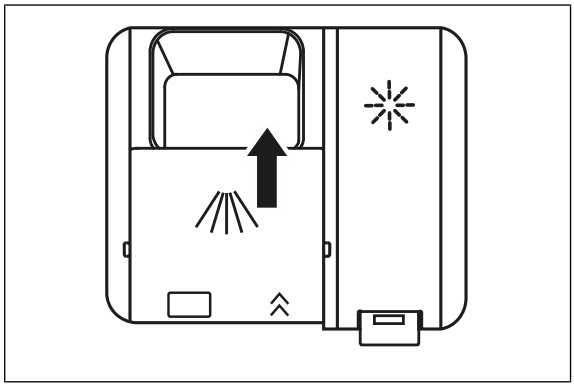
1. Push the catch of the dishwasher detergent dispenser (36) forward, and the cover opens.



2. For
   – soiled dishes, pour the entire quantity of dishwasher detergent into the detergent dispenser.
   – heavily soiled dishes, pour approx. 4/5 of the dishwasher detergent into the detergent dispenser.



3. Pour the remaining 1/5 of the dishwasher detergent on the inside of the appliance door. Your appliance uses this quantity during the pre-rinse programme.



4. Slide the cover for the dishwasher detergent dispenser closed so that the catch clicks into place once again.

Adding rinse aid

NOTICE

Risk of damage to property!
Excessive rinse aid can lead to increased foaming and compromise the rinsing results.

- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately.
- Take note of the markings for the maximum fill quantities (“max”) in the rinse aid chamber.

NOTICE

Risk of damage to property!
Using unsuitable substances can cause damage to the dishwasher.

- Only put rinse aids which are suitable for dishwashers into the rinse aid chamber.

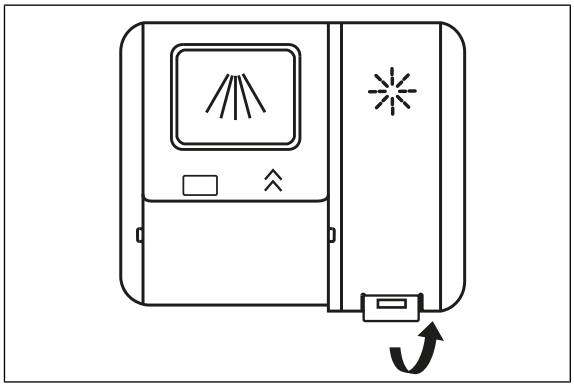
You do not need to add rinse aid to the detergent compartment if you are exclusively using multitabs which already contain rinse aid.

Add rinse aid:

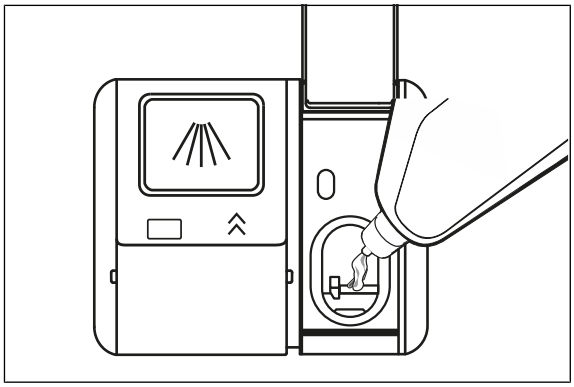
– prior to the first use,

– when the “Add rinse aid” indicator ✳ (3) lights up.

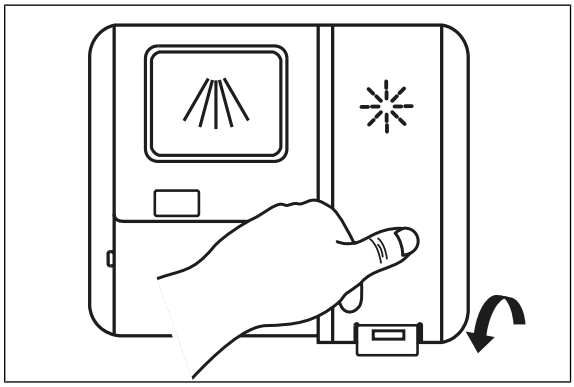
As rinse aid is automatically dispensed during operation, it ensures that the dishes are spot-free and accelerates the drying process.



1. Open the lid of the rinse aid dispenser (37).



2. Fill the rinse aid to the “max” mark in the opening.
3. Wipe away any rinse aid which has spilt immediately so that you do not compromise the rinsing results and to avoid increased foaming.



4. Close the rinse aid dispenser cover again.

Changing the rinse aid dose

We would recommend that you do not change the dosage of “4 ”that was set by the factory initially.

If the dishes are

– matt and stained after cleaning, increase the dose.

– sticky and streaky, you should decrease the dose.

1. Turn on the appliance by pressing the “On/Off” button (1).
2. Press and hold the “Programme selection” button (18) for at least 5 seconds immediately after powering on.
3. Release the “Programme selection” button when "rA" is displayed.
   Next, the last rinse aid setting is displayed.
4. Press the “Programme selection” button to adjust the desired dose of rinse aid.
5. Save the last dose of rinse aid selected by turning off the dishwasher with the “On/Off” button.

Adding dishwasher salt

! NOTICE

Risk of damage to property!
You may damage the dishwasher and its stainless steel surface, its seals and filters by using dishwasher salt in an improper manner.

- Only use dishwasher salt which is suitable for dishwashers.
- Always wipe away split dishwasher salt immediately with a damp cloth.
- Immediately after adding the dishwasher salt, launch a dishwashing programme.

Dishwasher salt is a special salt designed to reduce water hardness. This helps prevent limescale deposits in the appliance and on dishes.

You do not need to add dishwasher salt to the dishwasher salt compartment

– if you are only using multitabs which already contain dishwasher salt,

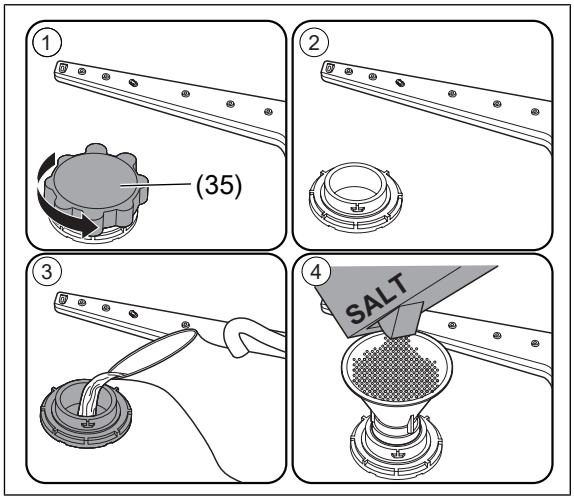
– if the water hardness in your area is in the 0–5° dH range.

Add dishwasher salt:

– prior to using the appliance for the first time,

– if the indicator "Add dishwasher salt" lights up in the display.

1. Take out the upper dish rack (31) and pull the lower dish rack (33) all the way forward so that the dishwasher salt compartment (35) is accessible.



2. Turn the cover of the dishwasher salt compartment in an anticlockwise direction and remove it.
3. Upon first use: Add 1.5 l of water to the dishwasher salt compartment to prevent the dishwasher salt from clumping.
4. Place the filling funnel supplied over the dispenser opening.

5. Add dishwasher salt up to the edge of the compartment. Water may come out; this is not a problem.
6. Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
7. Turn the cover of the dishwasher salt compartment in a clockwise direction up to the stop point.
8. Push the lower dish rack all the way back.
9. Reinstall the upper dish rack.
10. Start a rinsing programme immediately or run a test run immediately the first time you use the appliance (see "Test run" in the chapter "Set-up, connection and initial start-up").

Loading the dishwasher

⚠ WARNING

Risk of injury!
Knives and other pointed or sharp-edged objects can cause injuries.

- Knives and other utensils with sharp points must be loaded in the basket with their points down or placed in a horizontal position.
- Ensure that children do not put such items which may cause injury into the appliance.
- Load the appliance in such a way that no objects which may cause injury fall out of the dish racks when the appliance is next opened and the dish racks are removed.

! NOTICE

Risk of damage to property!
Long objects which protrude from the dish racks may block the spraying arms or damage the seals. The dishes will not be sufficiently cleaned.

- Ensure that long objects are positioned only horizontally in the dish racks.
- Place dishes in the dish racks in such a way that none of the objects can slip out of the appliance when it is next opened or slip out of the dish racks during operation.
- Use the height adjustment function for the upper dish rack.

– Remove large and stuck-on scraps of food from the dishes so that the sieve and filter do not become blocked.
– Soak dishes with dried-on or burnt-on foods in water before placing them in the appliance.
– Position the dishes with the opening to the bottom so that the water can run off (e.g. for glasses).

Unsuitable dishes

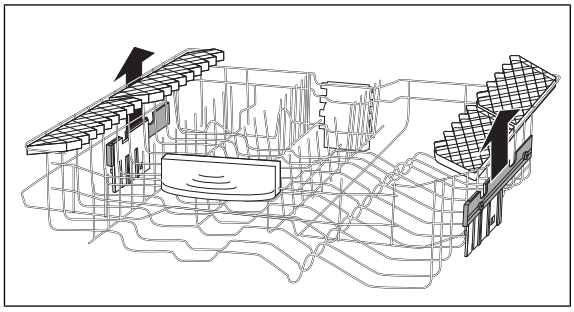
The following dishes and crockery are unsuitable for cleaning using a dishwasher as this will damage them:

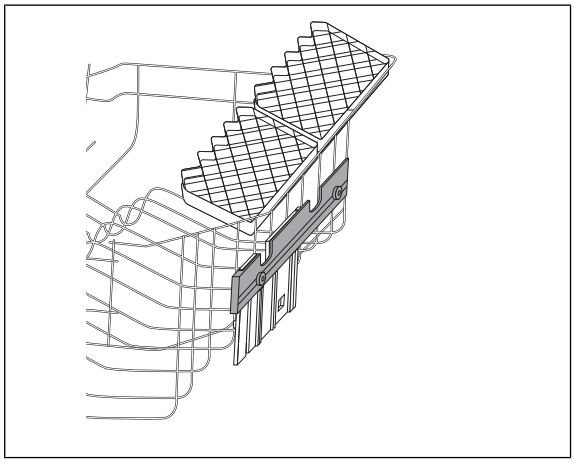
– Delicate glasses:
may become matt and opaque.
– Decorations on dishes/glasses/cutlery:
may fade.
– Silver:
may tarnish.
– Anodised aluminium:
can stain.
– Tin:
may become matt.
– Wood:
may warp and split.
– Horn/heat-sensitive plastic:
may become deformed;
– Glued items of cutlery:
may come apart.
– Handmade items:
may be damaged.
– Electrical components of kitchen appliances such as mixers:
may cause an electric shock.

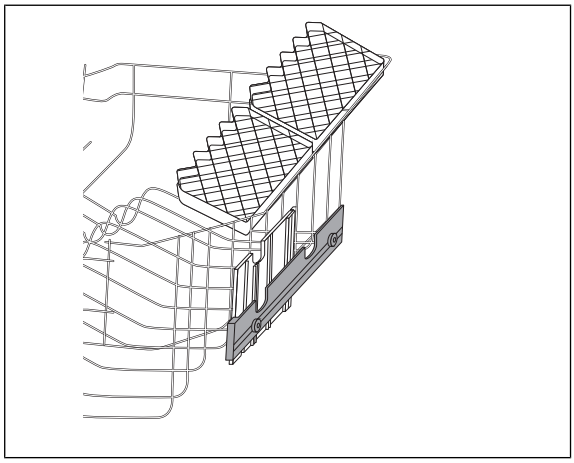
• Observe the instructions in user manuals and product fiches.

Changing the height of the upper dish rack

If larger items of dishes are located in the lower dish rack (33), they can impede the upper spraying arm. To prevent this, move the upper dish rack (31) up.





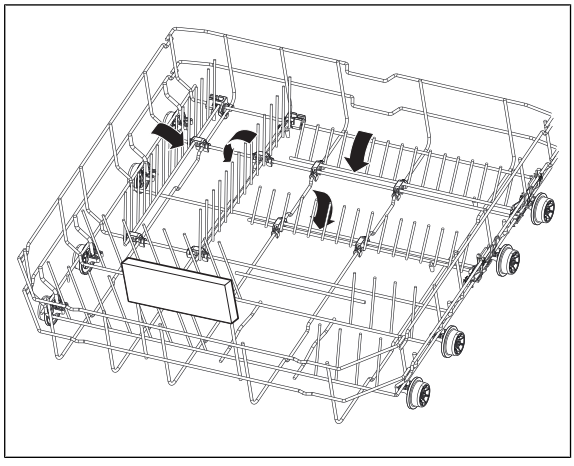


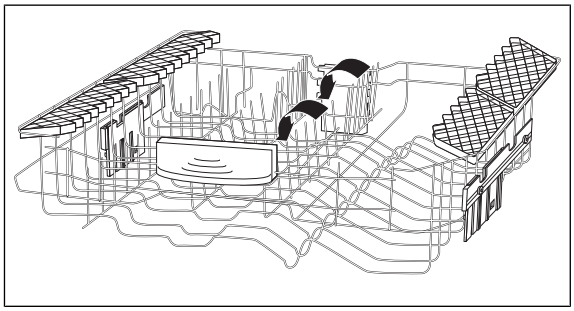
The dish rack of your appliance may differ from the illustration.

1. Pull out the empty upper dish rack with additional cup tray and spraying arm.
2. Grasp the basket on both sides and pull it up or press it down to adjust it.
   Both sides of the basket must have the same height.

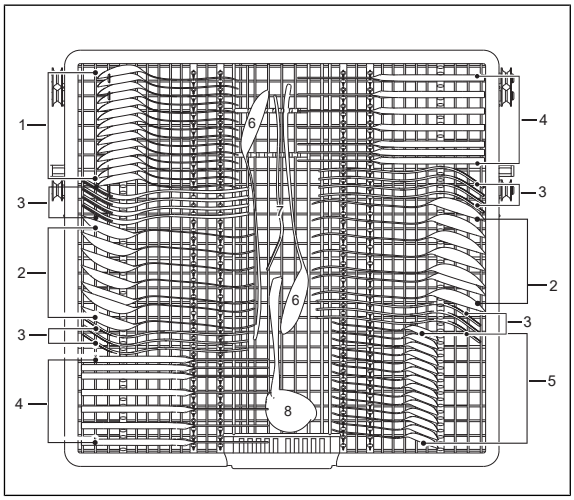
Foldable crockery holders

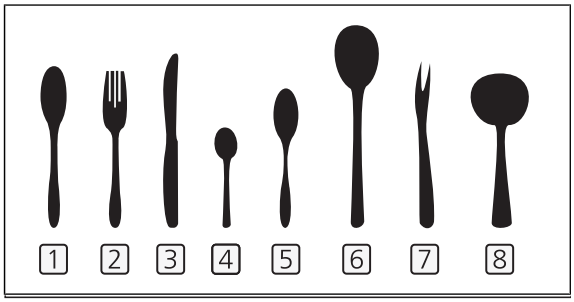
The foldable crockery holders make it easier to place larger items such as pots and pans. Each row folds in separately.





Cutlery rack





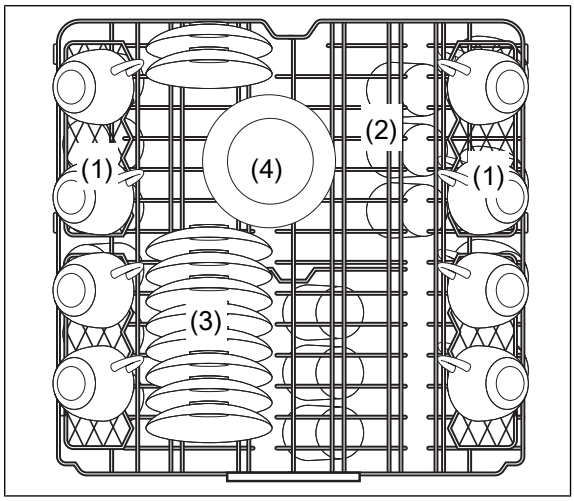
Number	Item
1	Soup spoon
2	Forks
3	Knives
4	Teaspoons
5	Dessert spoons
6	Serving spoons
7	Serving forks
8	Sauce spoons

– Leave space between individual items of cutlery.
– Put long utensils in the middle.
– Position the cutlery in such a way that water is able to drip away.

Upper dish rack

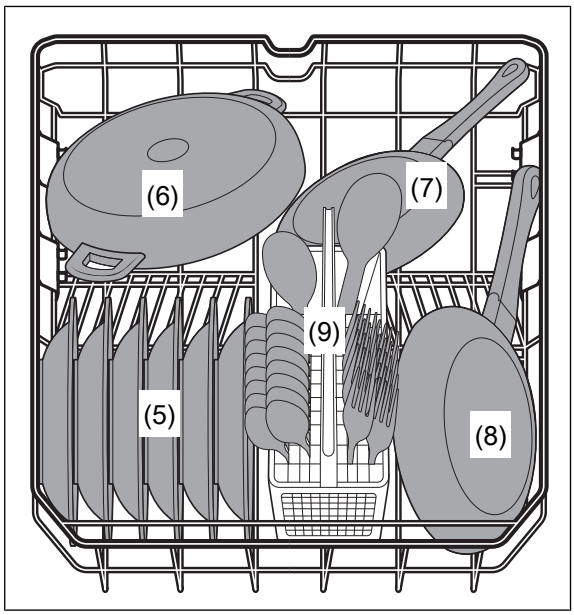
The upper dish rack with additional cup tray and spraying arm is intended for small and medium-sized dishes such as glasses, coffee and tea cups, sauce boats, saucers, dessert plates etc.

The dish rack offers additional space in the form of 2 fold-out cup trays.



Number	Item
1	Cups
2	Glasses
3	Saucers
4	Dessert bowls

Lower dish rack



Number	Item
5	Soup dishes
6	Stew pot
7	Small pan
8	Large pan
9	Cutlery

The lower dish rack is intended for large dishes, such as plates, bowls, pots and frying pans.

If you wish to put pots and frying pans in the dish rack instead of plates, you can fold down the spikes at the back.

Programme table

Programme overview		Programme sequence			Pre-rinse/washing/rinsing temperature in [°C]	Programme duration [minutes] [4]	Consumption [4]	
Programme	Application	Pre-rinse	Detergent amount [1]	Door opens automatically [2]			Water [l]	Energy [kWh]
	Mini 14 min: Cycle for slightly soiled and frequently used dishes and suitable for 4 place settings.	-	B	yes	-/ 65/ 65	14	6,6	0,34
	Quick 30 min: Suitable for quick cleaning of slightly soiled dishes.	-	A	yes	-/ 40/ 45–55	30	10,9	0,65
eco [5]	ECO: Standard program for normally soiled, everyday dishes with reduced energy and water consumption.	-	A	yes	-/ 46/ 47	207	9	0,645
	Save+ 5.4 l: Suitable for normally soiled dishes, with the lowest water consumption.	-	A	yes	-/ 60/ 60	177	5,4	0,950
	Dual Pro wash cycle 60 °C: Suitable for lightly soiled, sensitive glassware in upper basket plus heavily soiled cutlery in the lower basket.	yes	A	yes	40/ 65/ 70	113	15,4	1,6
50'	Super 50 min: Suitable for faster cleaning of normally soiled dishes used daily.	-	A	yes	-/ 50/ 65	50	9,5	1
A	Smart 30 °C–50 °C: Auto programme for normally soiled, delicate dishes.	yes	A	yes	-/ 45/ 50–60	72–91	10,6–17,7	0,65–0,85
A	Smart 50 °C–70 °C: Auto programme for heavily soiled dishes.	yes	A	yes	45/ 55–65/ 55–65	109–179	11,8–24	1,250–1,900

Other than “ECO”, the values specified for the programmes are only guidelines.

1) A = 25 cm³, B = 15 cm³

2) This function is available for all programmes, but must be selected each time as an additional option ("Power saving"). The function is activated by default only in the ECO programme. It can also be deactivated for the ECO programme.
The appliance door opens automatically after the program has ended.
Risk of damage: Do not obstruct the appliance door!

3) The values apply to laboratory conditions; they may vary in day-to-day use.

4) ECO programme: used to check compliance with EU ecodesign rules. Comparative test information can be obtained by e-mail from Customer-Service@aproductz.com. The article number and model name are required. These can be found on the type plate on the appliance door.

Dishwasher operation

Before getting started

– Read the "Safety" chapter, particularly the safety instructions.
– Place and connect the appliance as described in the chapter "Set-up, connection and initial start-up".
– Fill dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts or multitabs.

Preparation

1. Open the tap completely.
2. Leave the appliance door open.
3. Press the “On/Off” button (1) to switch the appliance on.

Protecting the environment

– The ECO programme is the most efficient programme for cleaning normally soiled dishes in terms of combined energy and water consumption.
– If you keep to the specified maximum capacity when loading your appliance, and if you arrange the dishes correctly, energy and water can be saved (see chapter "Loading the dishwasher").
– Manual pre-rinsing of the dishes leads to higher water and energy consumption and is not recommended.
– Cleaning dishes in your appliance generally uses less energy and water than washing by hand, provided you follow the instructions in the user manual.

Selecting and starting the dishwashing programme

It is recommended that you carry out a test run before the first dishwasher cycle in order to remove residues from the manufacturing process and to ensure that the device is fully functional. Carry out this test run when the dishwasher is empty and without any dishwasher detergent.

1. Open the appliance door and switch the appliance on using the “On/Off” button (1).
2. Press the "Programme selection" button (18) repeatedly until the desired program (P1-P8) appears in the program display (4) (see chapter "Programme table").
3. Close the appliance door. Press the “Start/Pause” button (10) to start the programme.
   When you open the appliance door, the cycle is paused.
   When the cycle is finished, beeps are heard.
4. Turn off the appliance by pressing the “On/Off” button.

– Do not open the door before the end of the programme.
– After the end of the dishwashing programme, you can leave the door of your dishwasher open to speed up the drying process.

– If the dishwasher door is opened or the power is disconnected during washing, the cycle continues to run when the door is closed or when the power is turned on again.

Delayed start

If you want to delay the start of the dishwashing process, you can specify this. The start time can be delayed between 1 and 24 hours.

1. Press the “Delay” button (17) repeatedly until the desired delay setting is displayed.
2. After setting the start time, press the “Start/Pause” button (10) to start the delayed dishwashing programme.
3. To change the start time delay, press the “Start/Pause” button again, press the “Delay” button again, and select a new delay duration.

4. To cancel the start time delay, press the “Start/Pause” button.
   Then press the "Delay" button until 0 hours are set.

If you turn off the dishwasher after selecting and starting the start delay, the start delay is cancelled.

Additional options

You can combine the various dishwashing programmes with additional options.

Selecting an additional option:

1. Select the desired dishwashing programme.
2. Press the "Options" button (11) repeatedly until the desired option flashes in the display.
3. Press the "Select" button (12) to confirm.

When the additional option is selected, the LED on the icon lights up continuously.

Additional options available:

"Tabs"

This option allows the use of combined washing-up liquid containing salt, rinse aid and other ingredients.

"Extra hygiene"

This option achieves particularly hygienic and clean results due to the water temperature and dishwashing time.

“Half load”

– This option allows you to specify which baskets should be considered for the washing cycle. You can select both baskets, only the top basket, or only the bottom basket. This option results in smaller rinses with reduced consumption.

“Energy saving”

– This option ensures that the appliance door automatically opens at the end of the cycle to increase the drying efficiency.
  This option saves energy even when washing is performed at a low temperature.

“Extra fast”

– This option shortens the duration of a cycle.

“Extra quiet”

– Choose the option "Extra quiet" for a gentler and quieter rinsing process. This option reduces the sound pressure level of the washing cycle.

If an additional option was used during the last wash, this additional option will remain active during the next selected programme. To deactivate this additional option for the newly selected programme, press the corresponding button until the LED at the indicator goes out.

Changing the dishwashing programme

⚠ CAUTION

Risk of scalding!
Hot steam emitted when opening the appliance door can cause scalding.

- Maintain a sufficient distance from the appliance door, and do not hold your head or upper body directly above the open appliance door.
- Keep children and pets away from the appliance when opening the appliance door.
- Make sure that children do not open the appliance door during operation.

You can interrupt an active dishwashing programme at any point and start a new one. However, do not forget to add extra dishwasher detergent if the programme has already been running for a longer period and the cover of the detergent dispenser is already open.

1. Press the “Start/Pause” button (10).
2. When the washing programme stops: Press the “Programme selection” button (18) to select a new cycle.
3. Select additional options if desired.
4. If required, add extra dishwasher detergent.
5. Press the “Start/Pause” button to start the new cycle.

Unloading the dishwasher

⚠ CAUTION

Risk of scalding!
Hot steam emitted when opening the appliance door can cause scalding.

- Maintain a sufficient distance from the appliance door, and do not hold your head or upper body directly above the open appliance door.
- Keep children and pets away from the appliance when opening the appliance door.
- Make sure that children do not open the appliance door during operation.

⚠ CAUTION

Risk of injury!
People may trip over the open appliance door.

- Note that the door should not be left in the open position since this could present a tripping hazard.
- Close the appliance door after every use.
- Only leave the appliance door slightly open to cool down.

! NOTICE

Risk of damage to property!
Improper handling of the appliance may damage it.

- Make sure that children and pets do not stand on the open appliance door.

Once the programme has come to an end and the dishes have cooled, you can remove them.

1. When unloading the dishwasher, start with the lower rack and then unload the upper rack. This will prevent water dripping onto the lower layer of dishes from the top layer of dishes.
2. Leave the appliance door open slightly so that the inside of the appliance can cool off and dry.

If no further settings are made, the appliance will automatically switch off after 15 minutes.

Child lock

The appliance buttons can be locked, e.g. for childproofing purposes.

The child lock can be

– turned on by pressing and holding the “Select” button (12) for about 3 seconds. All indicators flash, and "CL" appears in the “Remaining time” indicator (6). The appliance is locked.

– turned off by pressing and holding the “Select” button again for about 3 seconds. “CL” disappears from the “Remaining time” indicator. The appliance is unlocked.

Favourites

You can save a configured cycle with additional options as a favourite cycle.

1. Set a desired cycle with additional options.
2. Press the "Programme Selection" (18) and "Delay" (17) buttons simultaneously.
3. To select the favourite cycle for the next wash, press and hold the “Programme selection” button for about 3 seconds.

Cancelling the cycle

You can cancel a washing cycle that is already in progress.

1. Press and hold the “Start/Pause” button (10) for approximately 3 seconds. The word "End" flashes in the display. The device pumps the water out in about 30 seconds. When the water is drained, the word "Ende" (End) lights up continuously in the display.
2. Turn off the appliance by pressing the “On/Off” button (1).

Signal tones

You can change the volume of the signal tones.

1. Open the appliance door and press and hold the "Options" (11) and "Select" (12) buttons for about 3 seconds.
   A long beep sounds. The display shows the last adjusted volume "S0"-"S3".
   The default setting is "S3".
   "S0" means all sounds are off.
2. To decrease the volume, press the “Select” button.
3. To increase the volume, press the "Options" button.
4. **To save the selected volume, turn the appliance off.**

Energy-saving mode

You can turn off and turn on energy-saving mode. The factory default setting already has energy-saving mode enabled.

– To deactivate or activate the energy-saving mode, open the appliance door and press and hold the "Programme selection" (18) and "Options" (11) buttons for approx. 3 seconds.
  The display shows the last setting, "IL1" or "IL0".
  – "IL1" means that the energy saving mode is activated.
    The interior light switches off after 4 minutes after the appliance door has been opened and the appliance switches to standby mode after 15 minutes to save energy.
  – "IL0" means that the energy saving mode is disabled.
    The interior light is switched on as long as the appliance door is open and the appliance is always switched on as long as it is not switched off with the "On/Off" button (1).

Natural ion technology

This feature provides additional hygiene in the machine.

Activate:

– Press and hold the Options button (11) for 3 seconds.
  The display shows a timer that counts to 3.
  Once this has been done, the display shows "Ion".

Deactivate:

– Press and hold the Options button (11) again for 3 seconds.

If the user does not intervene 24 hours after activating the "Natural Ion Tech" feature, it is automatically cancelled.

Pure Beam

This feature, which combines ion and light technology, prevents bad odours in washing programmes with a drying step.

Activate:

– Press and hold the Options button (11) for 6 seconds.
  The display shows a timer that counts to 6.
  As soon as this has been done, the display shows "U1".

Deactivate:

– Press and hold the Options button (11) again for 6 seconds.
  The display shows "U0". The feature is deactivated.

If the feature is not deactivated after use, it remains active until the appliance switches off.

Care and maintenance

Cleaning the front of the appliance and the door seal

⚠ WARNING

Risk of electric shock!
Improper use of this appliance may lead to electric shocks.

- Switch off the appliance before cleaning, and pull the mains plug out of the socket and/or switch off the fuse.
- Never clean the appliance with a high-pressure cleaner or steam cleaner.

! NOTICE

Risk of damage to property!
The door seals are sensitive to oil and grease. The door seals can be damaged by unsuitable cleaning agents.

- Do not use harsh, aggressive, solvent-based or abrasive cleaners.
- Do not grease the door seals.
  If water gets into the lock, the lock and the electric components in the appliance door may be damaged.
- Wipe away grease and oil that has dripped onto the edge of the open appliance door.
- Use a damp cloth to clean the inner edges of the door.
- Do not use any cleaning sprays.

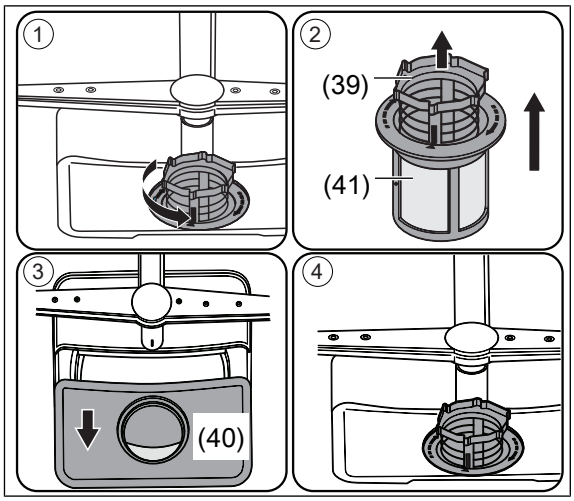
1. Wipe the front of the appliance with a damp cloth and some all-purpose cleaning product and wipe it off with a dry towel.
2. Clean the door seal and the inside of the appliance door regularly with a damp cloth.

Checking and cleaning the filters

! NOTICE

Risk of damage to property!
Using the appliance without the filters or with improperly fitted filters can cause the dishwashing performance to be impeded or may damage the device.

- Prior to launching a dishwashing programme, always ensure that the filters have been correctly installed in the appliance.
- Clean the filters at least once a week.
- Clean the filters with care; do not bend them.
- If you replace the filters, always use genuine replacement parts.



Check the coarse filter (39), the main filter (40) and the fine filter (41) after each rinse cycle and remove food residues and foreign bodies if necessary:

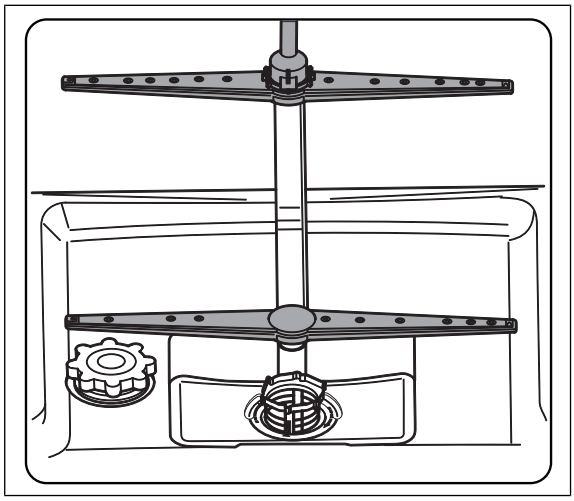
1. Pull the lower dish rack (33) forward fully so that the filters are accessible.
2. Turn the coarse filter in an anti-clockwise direction and remove the filters in an upward direction.
3. Clean the filters carefully under running water.

4. Replace the filters and turn the coarse filter in a clockwise direction up to the stop point.

Checking and cleaning the spraying arms

The nozzles in the spraying arm may calcify or become dirty due to food scraps. Check the nozzles regularly after each cycle and clean them if required.

1. Empty both dish racks (31) and (33) and remove the upper dish rack.
2. Pull the lower dish rack forward fully so that the lower spraying arm (34) is accessible.



3. Pull the lower spraying arm up and off.
4. The upper spraying arm is fastened with a bayonet lock. To remove the spraying arm, hold the two serrated bayonet handles and turn the spraying arm anti-clockwise.
5. Clean the nozzles under running water.
6. Affix the spraying arm again after cleaning.
   The spraying arm must be firmly affixed and must be able to rotate freely.

Complete cleaning

In well-stocked supermarkets and drugstores, you will find special dishwasher cleaning products. Cleaning the appliance using these products takes place when the dishwasher is empty and is very intensive. You should clean the dishwasher in this way from time to time. When doing so, note the manufacturer instructions on the packaging.

To avoid limescale, follow the notices for proper appliance setting (rinse aid and salt) (see chapter "Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts”).

Troubleshooting table

Malfunctions can occur in any electrical appliance. This does not necessarily mean that there is a defect in the appliance. Therefore, please check whether or not you can correct the fault using the table.

⚠ WARNING

Risk of electric shock in case of improper repair!
Touching live parts may result in severe injury or death.

- Never try to repair the appliance yourself. This could endanger yourself and subsequent users. Only authorised specialists may carry out such repairs.

! NOTICE

Risk of damage to property!
Improper handling of the appliance can lead to property damage and to damage to the appliance.

- Close the water supply immediately if water overflow occurs, contact the service only afterwards (see chapter "Service").
- Remove any water standing in the dishwasher after a water overflow before restarting a dishwashing programme.

Problem	Possible cause	Solution
The appliance cannot be switched on.	The mains plug has not been inserted into a socket.	Insert the mains plug into the socket.
	There is no voltage being supplied through the socket.	Check the fuse. Check the socket by connecting another device.
The selected dishwashing programme will not start or it stops.	The appliance door is not closed properly.	Close the appliance door.
	The water tap is not properly on.	Turn the water tap on completely.
	The inlet hose is defective.	Contact our service (see chapter "Service").
	There is a risk of overflowing. The electrical water stop system has been activated.	
The display ⚷ lights up although dishwasher salt has been added.	The dishwasher salt is clumpy.	Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
The water is not running or it is running only very slowly.	There is a kink in the inlet hose.	Route the inlet hose correctly so that it does not buckle (see "Connecting the inlet hose" in the chapter "Set-up, connection and initial start-up").
	The water tap is not properly on.	Turn the water tap on completely.
	The filters are blocked.	Clean the filters (see "Checking and cleaning the filters" in chapter "Care and maintenance").
	The outlet hose is kinked, has been extended or is hanging too high up/too low.	Route the outlet hose correctly (see chapter "Set-up, connection and initial start-up").
The appliance is not sealed.	The appliance door seal is defective.	Have the appliance door seal replaced (see chapter "Service").
	The outlet hose or the inlet hose is defective.	Have the faulty hose replaced (see chapter "Service").
The appliance can be switched on/off, but cannot be operated.	The appliance can be operated only when the door is closed.	Close the appliance door.

Problem	Possible cause	Solution
There are residues or streaks on the dishes.	The rinse aid is incorrectly dosed.	Adjust the dosage (see "Changing the rinse aid dose" in the chapter "Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts”).
	The dishwasher salt is depleted.	Fill up the dishwasher salt (see "Adding dishwasher salt" in the chapter "Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts”).
	The dishwasher salt is clumpy.	Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
The dishes are not completely clean.	There are food scraps which are encrusted onto the dishes.	Soak dirty dishes prior to washing the dishes.
	The dishes have not been stacked optimally.	Place the dishes so that all parts can be reached by the water jets (see chapter "Loading the dishwasher").
	You have selected the incorrect dishwashing programme.	Select the correct rinse programme (see chapter "Programme Table").
	The dishwasher detergent is incorrectly dosed.	Dose the dishwasher detergent properly (see chapter "Programme table").
	The water pressure is too low.	Turn the water tap on completely.
	The spraying arm can not rotate unhindered.	Ensure that no dishes are impeding the motion of the spraying arm.
	The nozzles on the spraying arm are blocked/calcified.	Clean the nozzles (see "Checking and cleaning the spraying arms" in "Care and maintenance").

Code	Solution
FF: Water supply system failure	Check that the water supply is open and that water is flowing.
	Disconnect the inlet hose from the water tap and clean the filter of the hose.
	If the error persists, contact Customer Support.
F5: Failure of the pressure system	Contact Customer Service.
F3: Continuous water supply	Turn the water tap off and contact Customer Service.
F2: No water is drained	The water outlet hose and filter may be clogged.
	Cancel the cycle.
	If the error persists, contact Customer Support.
F8: Heater error	Contact Customer Service.
F1: Overflowing	Unplug your appliance and close the water tap.
	Contact Customer Service.
F7: Overheating	Contact Customer Service.
F9: Diverter position error	Contact Customer Service.
F6: Faulty heater sensor	Contact Customer Service.
HI: High voltage failure	Contact Customer Service.
LO: Low voltage failure	Contact Customer Service.

Service

Please note!

You are responsible for the condition of the appliance and its proper use in the household.

If you call customer service because of an operating error, you will charged for the visit, even during the guarantee/warranty period.

Damage resulting from non-compliance with this manual will unfortunately not be recognised.

In order for us to help you quickly, please tell us:

Name of appliance	Colour	Model	Order number
Hanseatic built in dishwasher	Stainless steel	GU HBE 324	16924106
	White	GU HBW 324	22384147
	Black	GU HBS 324	63966428

Advice, complaints and orders

Please contact the customer service centre of your mail order company if:

– the delivery is incomplete,
– the appliance is damaged during transport,
– you have questions about your appliance,
– a malfunction cannot be rectified using the troubleshooting table,
– you would like to order further accessories.

You can find the contact details of your product advisor online on the service pages of your mail order company. The various sections of product advice are listed here.

Please have your appliance invoice ready. (Date of purchase and item no.).

For more information, visit www.hanseatic.de

Repairs and spare parts

You can prevent waste by having your defective appliances repaired. Please contact our Customer Service department.

Please have your appliance invoice ready. (Date of purchase and item no.).

Spare parts are available for a minimum period of seven years after the final version of the model has been placed on the market. Appliance door hinges and seals, other seals, spray arms, drain filters, dish racks and plastic accessories such as cutlery baskets and covers are available for a period of ten years.

Customers in Germany

Place an order at

https://reparaturauftrag.operatec.eu

By E-mail: otto@operatec.de

Phone: +49 (0) 40 36 03 31 50

Customers in Austria

Please contact your mail order company’s customer service centre or product advice centre.

Waste prevention, free return and disposal

Waste prevention

According to the provisions of Directive 2008/98/EC, waste prevention measures always take priority over waste management.

For electrical and electronic devices, waste prevention measures include extending the lifespan of defective devices through repair and reselling used working appliances instead of disposing of them.

Please help us reduce waste and contact our Service department if your product is faulty.

More information can be found in the brochure ‘Waste Prevention Programme - of the German Government with the Involvement of the Federal Länder’.

Free return of old electrical appliances

Upon purchasing a new electrical appliance of the same type with essentially the same function, consumers may return an old electrical appliance to a distributor obliged to take back old appliances, at no extra cost for the consumers. This option also exists for deliveries made to a private household. For distance selling, the option of having old electrical equipment collected for free applies only in the case of the purchase of new electrical equipment with heat exchangers (e.g. refrigerators, dehumidifiers), screens, and display devices with a screen surface > 100 cm² as well as large devices with at least one of its external dimensions measuring more than 50 cm.

In addition, consumers may return up to three old electrical appliances of the same type to a distributor’s collection point for free without having to purchase a new electrical appliance. In this case, however, the old appliances’ external dimensions may not exceed 25 cm.

Disposal

Disposing of old electrical devices in an environmentally-friendly manner

Electrical appliances contain harmful substances as well as valuable resources. Every consumer is therefore required by law to dispose of old electrical appliances at an authorised collection or return point.

They will thus be made available for environmentally-sound, resource-saving recycling.

You can dispose of old electrical appliances free of charge at your local recycling centre.

Please contact your dealer directly for more information about this topic.

Don't forget to erase data!

If necessary, each consumer is responsible for erasing personal data from electrical and electronic equipment.

Batteries and rechargeable batteries, lamps and bulbs

If necessary, old single-use and rechargeable batteries that are not encased by an old electrical appliance as well as lamps/bulbs that can be removed from an old electrical appliance without being destroyed must be removed before you return the appliance.

The symbol shown here means that batteries and rechargeable batteries may not be disposed of with other household waste.

Consumers are required by law to bring all single-use and rechargeable batteries, regardless of whether they contain harmful substances or not, to a collection point operated by their communal authority or borough or to a retailer so that they can be disposed of in an environmentally friendly

manner and so that valuable resources (e.g. cobalt, nickel or copper) can be recovered.

Single-use and rechargeable batteries can be returned free of charge.

Some of the possible contents (e.g. mercury, cadmium and lead) are toxic and, if improperly disposed of, can have adverse effects on the environment. Heavy metals, for instance, can have detrimental health effects on humans, animals and plants and accumulate in the environment and food chain, and then enter the body indirectly through the consumption of food.

There is a high risk of fire with old lithium batteries. Special care must therefore be taken to properly dispose of old lithium batteries and rechargeable batteries. Improper disposal can also lead to internal and external short circuits due to thermal effects (heat) or mechanical damage. A short circuit can lead to a fire or an explosion and have serious consequences for people and the environment. It is therefore important to tape off the terminals of lithium batteries and rechargeable batteries before disposing of them to prevent an external short circuit.

Single-use and rechargeable batteries that are not built into the device should be removed before disposal and then disposed of separately.

Please only dispose of single-use and rechargeable batteries in a discharged state!

If possible, use rechargeable batteries in place of disposable batteries.

Charge your batteries correctly and fully to maximise their service life. If necessary, discharge them completely with a suitable charger before recharging them.

Always use the correct type of batteries for your devices. Incorrect use can shorten the life of the batteries and possibly have harmful effects.

*) labelled with:

Cd = Cadmium

Hg = Mercury

Pb = Lead

Packaging

Our packaging is made from environmentally friendly, recyclable materials:

– Outer packaging made of cardboard
– Moulded parts made of foamed, CFC-free polystyrene (PS)
– Films and bags made of polyethylene (PE)
– Tension bands made of polypropylene (PP)
– Saving energy also protects against excessive global warming. Your new appliance uses little energy due to its environmentally friendly insulation and technology.

If you have sufficient space, we recommend retaining the packaging, at least during the warranty period.

If the appliance needs to be sent out for repairs, only the original packaging will provide sufficient protection. If you would like to dispose of the packaging, please dispose of it in an environmentally friendly way.

Technical specifications

Model identifier	GU HBE 324 GU HBS 324 GU HBW 324
Supply voltage / frequency / fuse	220-240 V / 50 Hz / 10 A
Rated power	1760 - 2100 W
Device measurements (Height × Width × Depth with connections)	82,0 cm × 59,8 cm × 57,0 cm
Unloaded weight	47 kg
Depth of flow	max. 110 cm
Water pressure	0,03–1,0 MPa / 0,3–10 bar